# swelle

STADTINFO VOM 10.09.2024



St. Gereon Seniorendienste

menschlich





- Stationäre Heimpflege
- Pflegeberatung und vieles mehr.

Tel.: 02462 981-0 www.st-gereon.info



OPTIK AKUSTIK derKaulard.de





Kirchstraße 51 52499 Baesweiler





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in unserer Stadt engagieren sich zahlreiche Menschen im Rahmen eines Ehrenamtes in den vielen Vereinen und Initiativen, bei denen man mitwirken kann: Im sportlichen Bereich, in der Jugendarbeit, in der Bildung, im sozialen oder kulturellen Bereich – um nur einige Beispiele zu nennen. Allen, die sich mit einem Ehrenamt für die Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzen, danke ich ganz herzlich.

Vor einigen Monaten haben wir einen Aufruf im Stadtinfo, in den sozialen Medien, auf der Homepage und in der Presse gestartet, um herauszufinden, welche Personen sich in besonders außerordentlichem Maß ehrenamtlich für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt engagieren. Mehr als 700 Vorschläge sind bei uns eingegangen. Ich danke jeder und jedem einzelnen für die wichtige Arbeit. Um die vielen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler besonders zu ehren, veranstalten wir im September einen "Tag des Ehrenamtes", bei dem ich mich für das Engagement bedanke. Aber auch all jenen, die nicht für eine Ehrung beim "Tag des Ehrenamtes" vorgeschlagen wurden, sich jedoch ebenfalls engagieren, danke ich von Herzen: Sie und Ihr Engagement sind ein Grundpfeiler unserer Gemeinschaft. Denn ohne Sie wäre das Leben in unserer Stadt nicht so vielfältig und der Zusammenhalt nicht so stark.

Unentgeltlich und in der Freizeit etwas für die Gemeinschaft zu tun, verdient größte Anerkennung. Ohne den Einsatz von Ehrenamtlichen wären viele Bereiche unseres öffentlichen Lebens nicht denkbar, angefangen bei Vereinsveranstaltungen, wie zum Beispiel den Kirmessen, die in diesem Jahr durchweg erfolgreich waren, über sportliche Angebote bis hin zur Feuerwehr und dem DRK, die sich für unser aller Leben und unsere Gesundheit einsetzen, um nur einige Beispiele zu nennen.

Ein weiteres Beispiel, das von dem Engagement unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger lebt, ist die Städtepartnerschaft mit unseren Freundinnen und Freunden aus Montesson. Seit Jahrzehnten finden gegenseitige Besuche statt, bei denen wir in Montesson und im Gegenzug dann unsere französischen Freundinnen und Freunde in unserer Stadt die Gastfreundschaft in Gastfamilien, die sich ehrenamtlich zur Verfügung stellen, erfahren. Vom 13. bis 15. September ist es in diesem Jahr wieder soweit, wenn wir mit Vereinen und weiteren Privatpersonen nach Frankreich reisen. Sollten Sie daran Interesse haben, im kommenden Jahr im September einmal mit zum Carmenfest nach Montesson zu fahren, melden Sie sich gerne telefonisch unter 02401/800-220 bzw. -284 oder per E-Mail an pressestelle@ stadt.baesweiler.de.

Ebenfalls im September findet in diesem Jahr erstmalig ein After-Work-Dinner in der Baesweiler Innenstadt statt. Am Dienstag, dem 17. September, können in geselliger Runde und entspannter Atmosphäre mitgebrachte oder bei der Außengastronomie vor Ort erworbene kulinarische Köstlichkeiten und erfrischende Getränke auf dem Kirchvorplatz bei musikalischer Unterhaltung genossen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 10.

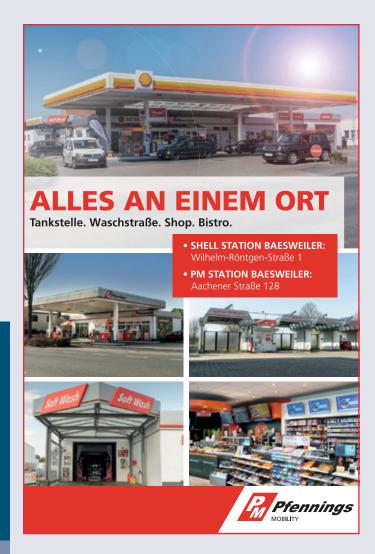
Alle sind zum After-Work-Dinner herzlich willkommen. Lassen Sie uns gemeinsam einen spätsommerlichen Abend in gemütlicher Atmosphäre verbringen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Herzliche Grüße!

lhi

Din An

Pierre Froesch





# Sprechstunde des Bürgermeisters

Bürgermeister Pierre Froesch bietet jeden Dienstag eine Sprechstunde für Bürger\*innen an. Zwischen 15.30 und 17.30 Uhr steht der Bürgermeister sehr gerne für Fragen, Anregungen und Themen der Bürgerinnen und Bürger als Gesprächspartner zur Verfügung. Selbstverständlich kann auch eine fernmündliche Kontaktaufnahme erfolgen.

Regulär findet die Sprechstunde im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Grabenstraße 11, statt.

### Nächste "Sprechstunde vor Ort" im Quartiersbüro KREATIV in Baesweiler

In den Frühlings- und Sommermonaten bietet der Bürgermeister darüber hinaus Sprechstunden "vor Ort" in den einzelnen Stadtteilen an.

Die nächste "Sprechstunde vor Ort" findet am Dienstag, 24. September, im Quartiersbüro KREATIV, Kückstraße 21, in Baesweiler statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich bis zum Freitag der Vorwoche im Vorzimmer des Bürgermeisters, Zimmer 204, 2. Etage, mit Angabe des jeweiligen Anliegens anzumelden, damit in der Sprechstunde bereits umfangreich Auskunft gegeben werden kann. Anmeldungen werden ebenso unter 02401/800-204 und 800-205 sowie per E-Mail an info@stadt.baesweiler.de entgegengenommen. Bei der "Sprechstunde vor Ort" sind natürlich auch gerne spontane Besuche möglich.

In den Herbstferien, 14. bis 26. Oktober, entfällt die Sprechstunde.



# Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen am Tag der Deutschen Einheit und in den Herbstferien

Das **Bürgerbüro**, das **Quartiersbüro KREATIV**, der **Recyclinghof** und die **Stadtbücherei** sind am Tag der Deutschen Einheit, 03.10.2024, geschlossen.

Am Tag der Deutschen Einheit, 03.10.2024, ist das **Freizeitbad** von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Alle **Turn- und Sporthallen, Mehrzweckhallen sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf** bleiben während der Herbstferien vom 14.10. bis einschließlich 26.10.2024 geschlossen.

Im **Freizeitbad** werden die **Öffnungszeiten in den Herbstferien erweitert**. Montags ist das Freizeitbad von 13.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Dienstags bis freitags ist das Bad durchgehend - also auch von 10.30 bis 13.00 Uhr - für die Öffentlichkeit geöffnet.

# Wasserspringerin Christina Wassen aus Baesweiler erreicht Halbfinale bei Olympia



Die aus Baesweiler stammende Einzel- und Synchronwasserspringerin Christina Wassen hat bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris teilgenommen und das Halbfinale im Wasserspringen erreicht.

Sie übt den Sport des Wasserspringens bereits seit dem fünften Lebensjahr aus und trainierte als Kind im SV Neptun Aachen 1910. In den vergangenen Jahren holte sie unzählige Titel im Einzelspringen sowie Synchronspringen, teilweise gemeinsam mit ihrer jüngeren Schwester Elena Wassen. So sind sie mehrfache deutsche Meisterinnen und Vizemeisterinnen sowie auch (Vize-) Europameisterinnen geworden.

"Auch ich habe, wie unzählige weitere Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, bei Ihrem Wett-

kampf mitgefiebert. Die Teilnahme bei Olympia ist ein Ziel, auf das unzählige Sportlerinnen und Sportler Jahrzehnte lang hintrainieren. Ihnen ist es sogar zweimal gelungen, dort anzutreten", so Bürgermeister Pierre Froesch, der die Athletin zu ihrem Erfolg beglückwünschte.

# Allgem. Sprechzeiten der Verwaltung (außerhalb des Bürgerbüros):

Die Verwaltung bittet um Verständnis, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen **ausschließlich** nach vorheriger Terminabsprache persönlich erreichbar sind. Die aktuelle Situation durch die Aufnahme von Flüchtlingen lässt eine andere Regelung derzeit nicht zu.

Weitere Informationen auf www.baesweiler.de oder unter 02401/8000.

montags, mittwochs und freitags 8.30 bis 12.00 Uhr dienstags 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr donnerstags 8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

# Öffnungszeiten des Bürgerbüros (nach Terminvergabe):

montags und donnerstags 8.00 bis 16.30 Uhr dienstags 8.00 bis 17.30 Uhr mittwochs und freitags 8.00 bis 12.30 Uhr samstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Termine für das Bürgerbüro können Sie auf www. baesweiler.de buchen.

# <u>Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei</u> in Baesweiler:

 dienstags
 9.00
 bis 11.00 Uhr

 donnerstags
 16.00
 bis 18.00 Uhr

 Telefon: 02401/2081
 16.00
 bis 18.00 Uhr

# <u>Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):</u>

montags 10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags 14.00 bis 17.30 Uhr
(außer Bildung und Teilhabe)
mittwochs 08.30 bis 10.00 Uhr
donnerstags ganztägig geschlossen
freitags 10.00 bis 12.00 Uhr
montags, dienstags, freitags 08.30 bis 10.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

**Hinweis:** Die Sprechzeiten für Bildung und Teilhabe sind Mo., Mi., Fr. von 10.00 bis 12.00 Uhr.

# Recyclinghof, Beggendorfer Straße: April bis Oktober:

montags 08.30 – 12.30 und 13.00 bis 16.30 Uhr mittwochs 13.00 – 19.00 Uhr

freitags 08.30 - 12.30 und 13.00 - 18.00 Uhr

samstags 08.00 – 15.00 Uhr

### November bis März:

montags 08.30 – 12.30 und 13.00 bis 16.30 Uhr

mittwochs 13.00 – 17.00 Uhr

freitags 08.30 – 12.30 und 13.00 – 17.00 Uhr

samstags 08.00 – 13.00 Uhr

# Öffnungszeiten des Quartiersbüros "Kreativ" (Kückstraße 21):

montags 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr dienstags 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr mittwochs 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr donnerstags 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr freitags 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr samstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel.: 02401/8049703

# Die Stadt Baesweiler begrüßt die neuen Azubis

Vier neue Auszubildende hat die Stadt Baesweiler kürzlich offiziell begrüßt: Seit Anfang August gehört Ceyda Kirkmaz, die eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten macht, zum Team der Verwaltung, ebenso wie Stefanie Görtz und Philipp Wende, die ihr Duales Studium Stadtinspektoranwärter\*in (StIA\*in) mit Abschluss "Bachelor of Laws" am 01. September aufgenommen haben. Julia Schulz verstärkt als Auszubildende zur Gärtnerin in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau das Baubetriebsamt. "Wir freuen uns sehr, dass vier junge Menschen ihre Ausbildung bei uns begonnen haben und wir sie auf dem Weg ins Berufsleben begleiten dürfen", so die Leiterin der Personalabteilung, Elke Nose-Dickmann. Auch die Vorsitzende des Personalrates, Claudia Brett, hieß die neuen Azubis herzlich willkommen.

Darüber hinaus gibt es derzeit noch drei weitere Azubis bei der Stadt Baesweiler, deren Ausbildung schon fortgeschritten ist. Dana Hannemann hat ihr drittes Ausbildungsjahr zur Verwaltungsfachangestellten begonnen, Chenoa Garcia-Naranjo ist im fünften Semester des Dualen Studiums und Gianluca Natarelli im dritten Jahr der Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe im Freizeitbad.

### Laura D'Augello und Luca Feldeisen haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Laura D'Augello und Luca Feldeisen haben ihre Ausbildung kürzlich erfolgreich abgeschlossen. Sie sind auch weiterhin fest im Team unserer Verwaltung eingesetzt. Laura D'Augello wird künftig im Bürgerbüro des Ordnungsamtes arbeiten.

Luca Feldeisen hat im Rahmen der Ausbildung schon einige Zeit im Beitrags- und Umweltamt gearbeitet und verstärkt auch weiterhin das Team dort. Auch er freut sich, weiterhin bei der Verwaltung in Baesweiler zu arbeiten.

Die ehemaligen Azubis verbrachten jeweils einige Monate bei den unterschiedlichen Ämtern beziehungsweise Abteilungen, beispielsweise beim Haupt- und Personalamt, bei der Kämmerei, beim Ordnungsamt oder beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen, ehe dann gegen Ende der Ausbildung nach Bedarf der Abteilungen und gemeinsam mit den Auszubildenden entschieden wird, wo die jungen





"Die Ausbildung war sehr vielseitig. Man bekommt einen Einblick in alle Bereiche der Verwaltung, sowohl im Innendienst als auch im Außendienst. Die Arbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern macht mir Spaß und ich freue mich, dass ich sie künftig bei sämtlichen behördlichen Anliegen, sei es beispielsweise bei der Beantragung eines Personalausweises oder einer Wohnortummeldung, unterstützen kann."



Luca Feldeisen

"Die Dienstwege sind bei der Stadt Baesweiler sehr kurz. Man pflegt untereinander ein sehr kollegiales Verhältnis, die Kolleginnen und Kollegen helfen einem bei Fragen sehr gerne weiter, dadurch kann man sich schon in der Ausbildung schnell einarbeiten und dann auch eigenverantwortlich mitarbeiten."

Kolleginnen und Kollegen langfristig eingesetzt werden.

"Ich gratuliere unseren beiden Nachwuchskräften zur bestandenen Prüfung und ich freue mich auf die weiterhin sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit in unserem Team", sagte Bürgermeister Pierre Froesch, der natürlich auch die neuen Auszubildenden offiziell willkommen hieß.

# Wir stellen auch 2025 wieder Azubis ein!

Für das Einstellungsjahr 2025 bietet die Stadtverwaltung Baesweiler erneut Ausbildungsstellen als Verwaltungsfachangestellte/r, als Gärtner/in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau sowie als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe an. Die Bewerbungsphase für die Ausbildungsstellen 2025 läuft bis zum 31. Dezember 2024.



# Wir bieten auch Praktika an!

Du spielst mit dem Gedanken, später mal im Öffentlichen Dienst zu arbeiten und hast Fragen zu den Ausbildungsgängen, die wir anbieten?

# Dann melde dich gerne!

Du kannst gerne auch mal einige Zeitin den Beruf als Gärtner/ in oder Fachangestellte/r für Bäderbetriebe reinschnuppern. Wir bieten nämlich auch Praktika an.

Weitere Infos:







# SIE MÖCHTEN IHR HAUS VERKAUFEN? WIR AUCH.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung aus weit über 10.000 verkauften Immobilien.



# **Nachruf**

Am 20.08.2024 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

### **Herr Kurt Loos**

im Alter von 66 Jahren.

Herr Loos begann im Jahre 1994 seinen Dienst als Mitarbeiter beim Baubetriebsamt der Stadt Baesweiler und war bis zu seinem Ausscheiden im Jahre 2019 im Bereich der Straßenunterhaltung tätig.

Er war während seiner Dienstzeit ein engagierter und pflichtbewusster Mitarbeiter. Auf Grund seines freundlichen und menschlichen Wesens war er sowohl bei Vorgesetzten wie auch bei Kolleg\*innen beliebt und anerkannt.

Wir trauern um einen geschätzten Kollegen, den wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Pierre Froesch Bürgermeister Claudia Brett Vorsitzende des Personalrates

# **Nachruf**

Am 17.07.2024 verstarb

### Herr Hans-Reinhard Jahn

im Alter von 76 Jahren.

Herr Jahn war seit 2015 als stellvertretender Schiedsmann im Bezirk Baesweiler tätig. Zuletzt wurde er im Dezember 2020 erneut für weitere fünf Jahre gewählt.

Mit großem Engagement und Einfühlungsvermögen hat er Streitigkeiten zwischen Bürgerinnen und Bürgern in Baesweiler geschlichtet. Der Verstorbene hat sich mit besonderem Einsatz für das friedvolle Miteinander in seinem Schiedsamtsbezirk eingesetzt.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten.

Pierre Froesch Bürgermeister

# **Nachruf**

Am 11.07.2024 verstarb plötzlich und unerwartet unser Mitarbeiter

### **Herr Bernd Sauren**

im Alter von 66 Jahren.

Herr Sauren begann im Jahre 1989 seinen Dienst als Bauingenieur bei der Stadt Baesweiler und war bis zu seinem Tode beim Stadtentwicklungsamt eingesetzt.

Er war während seiner mehr als 35 Jahre Dienstzeit ein beliebter, engagierter und äußerst zuverlässiger Mitarbeiter, der auf Grund seines umfangreichen Detailwissens, verbunden mit seiner langjährigen Erfahrung, seiner ruhigen, sachlichen und korrekten Art, seines menschlichen und freundlichen Wesens, sowohl bei Vorgesetzten wie auch bei Kolleg\*innen geschätzt und anerkannt war.

Über viele Jahre hinweg war Herr Sauren an der Umsetzung des Förderprojektes "Carl-Alexander-Park" maßgeblich beteiligt.

Darüber hinaus wurden mit seiner Unterstützung viele weitere Förderprojekte im gesamten Stadtgebiet umgesetzt.

Wir verlieren mit Herrn Sauren einen erfahrenen Mitarbeiter, der sich mit großem Fleiß, Pflichtbewusstsein und einem hohen Maß an Zuverlässigkeit und Loyalität für die Stadt Baesweiler eingesetzt hat.

Wir trauern um einen geschätzten Kollegen, den wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Pierre Froesch Bürgermeister Claudia Brett Vorsitzende des Personalrates



# Die städtischen Öffnungszeiten auf unserer Homepage

In letzter Zeit kam es dazu, dass Bürgerinnen und Bürger vor verschlossenen Türen städtischer Einrichtungen standen. Das ist ärgerlich, aber vermeidbar.

Verschiedene Internet-Dienste bieten Funktionen an, in denen Öffnungszeiten eingetragen werden können. Diese werden allerdings nicht von der Stadt Baesweiler, sondern von Privatpersonen geändert.

Bitte nutzen Sie immer unsere Homepage www.baesweiler.de, um die Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen einzusehen. Außerdem sind diese in jedem Stadtinfo zu finden.

# Folgen Sie der Stadt Baesweiler bei Facebook und Instagram





### **Facebook**



### Instagram



Die Stadtverwaltung Baesweiler verbreitet sämtliche Nachrichten nicht nur auf der Homepage www.baesweiler.de, sondern auch auf den sozialen Plattformen Facebook und Instagram.

Durch die Eingabe der Adressen https://www.facebook.com/stadtbaesweiler (für Facebook) und www.instagram.com/stadtbaesweiler (für Instagram) können die Seiten aufgerufen und anschließend abonniert werden.

"Nutzen Sie die sozialen Medien und folgen uns, damit Sie garantiert keine Nachrichten mehr verpassen", animiert Bürgermeister Pierre Froesch.



Fon + 49 2401 80 940 · Fax + 49 24 01 80 94 94

E-Mail: info@lemcokeramik.de

# Stellvertretende Schiedspersonen gesucht

Für den Bezirk Baesweiler sowie für den Bezirk Puffendorf/ Loverich/ Floverich werden stellvertretende Schiedspersonen gesucht.

An (stellvertretende) Schiedspersonen können sich Bürger\*innen zur Schlichtung von Streitigkeiten wenden.

Unparteilichkeit, Einfühlungsvermögen und Verhandlungsgeschick sind Voraussetzungen für die Schiedsamtstätigkeit. Der Rat der Stadt Baesweiler wählt die Schiedsperson für die Dauer von fünf Jahren, bevor das Amtsgericht Aachen diese formell bestätigt.

Nach dem Schiedsamtsgesetz muss die Schiedsperson das 25. Lebensjahr, sollte aber noch nicht das 75. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz im Schiedsamtsbezirk haben. Weitere Anforderungen sind: Die Person darf nicht unter Betreuung stehen, nicht durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sein und muss die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter besitzen.

Die Stadt Baesweiler bittet interessierte Personen, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, sich schriftlich, mit Angabe ihrer persönlichen Daten (Familienname, evtl. Geburtsname, Vorname, Geburtsort, Geburtstag, Beruf, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) bis zum 30.09.2024 bei der Stadtverwaltung Baesweiler, Amt 10/101, An der Burg 3, 52499 Baesweiler, oder per E-Mail an wahlamt@stadt.baesweiler.de zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.



# **ELTROPULS - MADE IN BAESWEILER**

### HOCHWERTIG, EFFIZIENT UND UMWELTSCHONEND

ELTROPULS ist weltweit als einer der führenden Anbieter von Hightech-Plasmaanlagen bekannt. Wir bieten Einzelanlagen aber auch vollautomatische Anlagensysteme sowie die erforderliche Reinigungstechnik an. Neben dem Anlagenbau wird das Plasmanitrieren und sämtliche Verfahrensvarianten als Lohnbehandlung durchgeführt. Unsere Erfolgsfaktoren sind ein großes Know-how, beste Qualität, hohe Liefertreue und eine starke Kundenorientierung.

## WIR BIETEN VIELFFÄLTIGE MÖGLICHKEITEN

Um unsere Produkte weiterzuentwickeln und hohe Standards sicherstellen zu können, sind wir bestrebt unser Team stetig zu erweitern. Ob als Elektroniker, Ingenieur, kaufmännische Fachkraft, Produktionshelfer, Servicetechniker oder zum Beispiel als Werksstudent...



Wir schätzen die individuellen Stärken unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, denn diese führen zur besten Teamleistung und somit zum Erfolg unseres Unternehmens.

Werden Sie ein Teil unserer Geschichte und wachsen Sie mit uns! Erfahren Sie mehr unter: www.eltropuls.de/karriere

Wir freuen uns über Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins - gerne per E-Mail an: karriere@eltropuls.de



Eltro GmbH Arnold-Sommerfeld-Ring 3 52499 Baesweiler Eltropuls Anlagenbau GmbH Arnold-Sommerfeld-Ring 3 52499 Baesweiler Eltropuls Oberflächenveredelung GmbH Arnold-Sommerfeld-Ring 1 52499 Baesweiler

www.eltropuls.de · Telefon: +49 2401 8097-0 · E-Mail: info@eltropuls.de



Gegen einen Kostenbeitrag von 1,50 Euro erhalten die Kundinnen und Kunden einwandfreie Lebensmittel, die örtliche Sponsorinnen und Sponsoren zur Verfügung stellen. Ihnen gilt an dieser Stelle ein großer Dank dafür.

Zu einem Einkauf bei der Tafel sind jene berechtigt, die SGB II-Leistungen/ALG II, Sozialhilfe, Grundsicherung SGB XII sowie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder Wohngeld beziehen.

Baesweiler Bürgerstiftung verteilt Spenden an die Kindergärten in Baesweiler

ner\*innen, Arbeitslose, Alleinerziehende oder Obdachlose, die sich in finanzielle Notlagen befinden. Jeden Dienstag und Donnerstag

(ausgenommen an Feiertagen) können sie an der Jülicher Straße 94

"Mit unserer ehrenamtlichen Tätigkeit möchten wir die Menschen

nicht nur materiell unterstützen, sondern wir möchten ihnen auch

zeigen, dass sie in dieser schwierigen Zeit nicht alleine sind", unter-

streicht Willy Feldeisen, Vorsitzender der Baesweiler Tafel.

Lebensmittel abholen.

Die Baesweiler Bürgerstiftung, die bereits 2006 gegründet wurde, setzt sich für finanzschwache Kinder und Jugendliche in Baesweiler ein. Die Ausschüttungen und Spenden der Bürgerstiftung werden genutzt, um Familien im Alltag zu helfen, beispielsweise bei der Kostendeckung von Klassenfahrten, Nachhilfeunterricht oder bei der Erstausstattung für Schulunterricht. Familien können sich in allen erdenklichen Notlagen an die Bürgerstiftung wenden. Eine Förderung wird jedoch nur gewährt, wenn eine finanzielle Hilfsbedürftigkeit nachgewiesen ist. Dies wird im Einzelfall sowie gemeinsam mit dem Jugendamt und Sozialarbeitern überprüft.

Einmal jährlich bedenkt die Bürgerstiftung die Kindergärten im gesamten Stadtgebiet mit einer Spende in Höhe von 100 € je Gruppe pro Einrichtung. Das entspricht für das Jahr 2024 einer Summe von 5.900 €. In den Kitas wird regelmäßig Geld für Ausflüge oder Bastelmaterial von den Eltern eingesammelt. Das Geld der Bürgerstiftung wird dazu genutzt, diese Geldbeträge für Kinder aus finanziell hilfsbedürftigen Familien zu übernehmen.

Einen symbolischen Scheck über die Spende übergaben der Vorstandsvorsitzende des Stiftungsvorstandes, Bürgermeister Pierre Froesch, sowie der Vorsitzende des Stiftungsrates, Mathias Puhl, und Tobias Kreutz als Mitglied des Stiftungsvorstandes - stellvertretend für alle Kindertagesstätten in Baesweiler - an das Familienzentrum der StädteRegion Aachen "Kita Weltentdecker" in der Ringstraße. Dieses wurde mit 800 € unterstützt.

"Es ist toll, dass wir - dank großzügiger Spenden, die wir erhalten -, diese beachtliche Summe an die Kindertagesstätten in Baesweiler verteilen können. Es wird ganz deutlich, dass das Geld der Bürgerstiftung dort ankommt, wo es gebraucht wird", freute sich Bürgermeister Pierre Froesch.

Möchten auch Sie spenden? Nähere Informationen erhalten Sie beim Geschäftsführer der Bürgerstiftung, Thomas Jansen, 02401/800-524, sowie auf der Internetseite buergerstiftung.baesweiler.de.

Bekanntlich tritt im Jahr 2025 eine vom Bundesverfassungsgericht geforderte Reform der Grundsteuer in Kraft.

Es ist mir ein dringendes Anliegen, Sie über die Gründe für die Reform und die Auswirkungen für Sie als Bürger/innen und Steuerpflichtige umfangreich zu informieren und auf dem Laufenden zu halten. Dabei möchte ich zunächst betonen, dass die Änderungen nicht durch die Städte und Gemeinden veranlasst worden sind. Verantwortlich für die Ausgestaltung der Grundsteuerreform sind vielmehr der Bund und die Länder.

Detaillierte Informationen zu der Grundsteuerreform können Sie der auf unserer Homepage veröffentlichten FAQ-Liste entnehmen (https://www.baesweiler.de/grundstuecke-immobilien/hinweise-zurgrundsteuerreform.html).

Diese basiert im Wesentlichen auf einer FAQ-Liste der kommunalen Spitzenverbände und wurde mit

# Informationen zur Grundsteuerreform 2025

für Baesweiler spezifischen Punkten ergänzt.

Bei neuen Entwicklungen oder Erkenntnissen – so auch aktuell – wird die Liste laufend aktualisiert. Auch im Internet finden Sie umfangreiche Erläuterungen zur Reform und zu den Grundlagen der Grundsteuererhebung, z.B. Unter www. grundsteuer.de oder unter www. finanzverwaltung.nrw.de/Grundsteuerreform.

Bereits an dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass sich durch die Reform Belastungsverschiebungen ergeben werden, die im Einzelfall auch erheblich sein können.

Diese Belastungsverschiebungen sind aber ausschließlich das Resultat der vom Bundesverfassungsgericht geforderten Reform und der hieraus resultierenden gesetzlichen Regelungen. Die Stadt hat hierauf keinen Einfluss

Die Stadt Baesweiler beabsichtigt, nach Umsetzung der Reform (das heißt im Jahr 2025) ihr Grundsteueraufkommen insgesamt stabil zu halten – sie nimmt also im Jahr 2025 ähnlich viel an Grundsteuer ein, wie in den Jahren vor der Reform. Das bezeichnet man als Aufkommensneutralität.

Aufkommensneutralität bedeutet jedoch nicht, dass Ihre individuelle Grundsteuer gleichbleibt. Wenn die Neubewertung ergibt, dass Ihr Grundbesitz vergleichsweise stark an Wert zugelegt hat, dann steigt künftig die Grundsteuer – auch wenn sich das Gesamtaufkommen vor Ort nicht erhöht. Je nachdem können die Bürgerinnen und Bürger mehr, weniger oder gleichbleibend belastet sein. Im Gesamten

kommt es der Höhe nach zu keiner Veränderung des Grundsteueraufkommens der Kommune im Vergleich zum Vorjahr.

Die Finanzausstattung der Kommunen - auch die der Stadt Baesweiler - ermöglicht es leider auch nicht, auf Erträge aus der Grundsteuer auch nur teilweise zu verzichten. Die Erträge sind für den Erhalt der gesamten kommunalen Infrastruktur, für Schulen, Kindergärten, Straßen, Parks und Sportanlagen und vieles mehr, zwingend erforderlich und unverzichtbar.

Nach wie vor ist es so, dass die Pro-Kopf-Belastung der Bürger/ innen durch die Grundsteuer in Baesweiler geringer ist als in allen anderen Kommunen der StädteRegion Aachen.

Aktuell liegt die Belastung umgerechnet auf die Einwohner/innen in Baesweiler bei 177 € pro Einwohner/in und damit deutlich unter der Belastung in allen anderen regionsangehörigen Kommunen.





# RA THOMAS MOHR RA CHRISTOPH MOHR

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht\* Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht\* mohr + mohr

\* Tätigkeitsschwerpunkte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

# **GEMEINSAM STADT**

# GESTALTEN

# citymanagement

# Neues aus dem Quartiersbüro







# Baesweiler veranstaltet erstes After-Work-Dinner im September

Dienstag, 17. September 2024 auf dem Kirchvorplatz - ab 18.00 Uhr

Die Stadt Baesweiler lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einem ersten After-Work-Dinner ein, das am 17. September 2024 auf dem Kirchvorplatz, Kirchstraße, stattfindet. In geselliger Runde und entspannter Atmosphäre können mitgebrachte oder dort angebotene kulinarische Köstlichkeiten und erfrischende Getränke genossen werden.

Musikalische Unterhaltung und ansprechende Dekoration runden den Charakter des Festes ab.

"Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher. Alle sind herzlich willkommen. Lassen Sie uns gemeinsam einen entspannten Abend in moderner und gemütlicher Atmosphäre verbringen", lädt Bürgermeister Pierre Froesch alle Bürgerinnen und Bürger zum After-Work-Dinner ein. "Wir möchten den Menschen in der Stadt die Möglichkeit geben, nach ihrem Arbeitstag zusammenzukommen, sich auszutauschen und mit alten und neuen Bekannten am Tisch zu sitzen", sagt Alexander Dalhoff, Citymanager der Stadt Baesweiler. "Dieses Event wird eine wunderbare Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und den städtischen Zusammenhalt zu fördern." Mit dem After-Work-Dinner wird den Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Möglichkeit geboten, nach Feierabend ein geselliges Event in unserer Stadt zu besuchen.

Zusammenarbeit mit lokalen Restaurants Das After-Work-Dinner wird veranstaltet von der Stadt Baesweiler und dem Citymanagement in Kooperation mit den beiden Restaurants "Flammburg" und "Brauhaus Baesweiler", die am Kirchvorplatz ansässig sind und während der Sommermonate dort auch Außengastronomie anbieten. Die "Flammburg" und das "Brauhaus Baesweiler" bieten ein kulinarischesAngebot an und veranstalten das Dinner für "unser Baesweiler" mit besonders viel Herzblut.

Herzlich eingeladen sind alle, sich vor Ort zu treffen und ins Gespräch zu kommen, der musikalischen Unterhaltung zu lauschen oder etwas zu trinken oder zu essen. Es warten einige Stände mit einer großen Auswahl an Speisen auf die Gäste sowie vorbereitete Sitzmöglichkeiten an Tischen, die zu geselligem Verweilen einladen.

Die Teilnahme ausnahmslos lokaler Restaurants unterscheidet das After-Work-Dinner von den üblichen Feierabendmärkten in anderen Städten, bei denen der Fokus oft auch auf auswärtigen Speisenanbietenden liegt.

### Keine Anmeldung nötig

Kommen Sie gerne vorbei und genießen Sie gemeinsam mit uns Ihren spätsommerlichen Feierabend in unserer Stadt!

Weitere Informationen zum After Work Dinner erhalten Sie beim Citymanager Alexander Dalhoff: citymanagement@baesweiler.de, 0171/1262430.

## **Lust auf eine Runde Boule?**

Neue Bahnen in Setterich und am CAP



Es gibt kaum etwas Schöneres, als Sport im Freien zu machen. Möglichkeiten dazu gibt es viele. Es bietet sich zum Beispiel an, eine Sportart, die ursprünglich aus Frankreich kommt, auch in Baesweiler einmal auszuprobieren: Boule oder Boccia. Boule kann alleine gespielt werden, aber auch gegeneinander zu zweit, zu viert oder zu sechst in Teams. Bei dem Wurfspiel wird eine Zielkugel etwa 6-10 Meter weit von einem Wurfkreis aus auf einer angelegten Boule-Bahn möglichst nah an eine platzierte Zielkugel geworfen. Mittels Punktesystem wird dann zum Beispiel ausgemacht, welche Mannschaft mehr Kugeln in die Nähe der Zielkugel werfen konnte und somit gewonnen hat.

In Baesweiler kann man mittlerweile an mehreren Orten Boule spielen. In der letzten Zeit sind neue Boule-Bahnen zum Beispiel am Sport- und Bürgerpark (nahe der Skateanlage) in der Parkstraße sowie am CarlAlexander-Park in Baesweiler und zudem in Setterich an der Ecke Erbdrostenallee/Glück-Auf-Straße angelegt worden. Die letztgenannte wird bereits vom Freizeit- und Seniorenverein Setterich rege genutzt und wurde nun bei einem offiziellen Pressetermin der Öffentlichkeit vorgestellt.

Bürgermeister Pierre Froesch und die Technische Dezernentin der Stadt Baesweiler, Iris Tomczak-Pestel, trafen sich mit einigen Mitgliedern des Freizeit- und Seniorenvereins Setterich, um die neu gebaute Anlage "offiziell" einzuweihen, und zwar mittels einer kleinen Partie Boule.

"Wir freuen uns, dass wir ein weiteres Freizeitangebot in Baesweiler schaffen konnten: Die von der Stadt Baesweiler neu errichteten Boule-Bahnen am CAP und in Setterich regen sicherlich viele Bürgerinnen und Bürger an, sich sportlich zu betätigen und ihre Freizeit dort zu verbringen", so Bürgermeister Pierre Freesch

Zudem kann auch Wikingerschach auf den Bahnen gespielt werden. Spielkugeln müssen selbst mitgebracht werden.





# citymanagement

# Testweise weitere Bänke und Tische in der Baesweiler Innenstadt

"Stadt-Terrassen" bieten Möglichkeiten zum Austausch und Verweilen

Eine Straße kann viel mehr sein als eine Fahrbahn und eine Reihe von Stellplätzen: Flaniermeile, Treffpunkt für die Nachbarschaft, Spielraum für Kinder. Um dieses Potenzial temporär sichtbar zu machen, stehen vom 16. September 2024 bis zum 11. Oktober 2024 in Baesweiler in der Kück-, Löffel- und Kirchstraße so genannte "Stadt-Terrassen" – das sind unterschiedliche, teils bepflanzte, Module für eine temporäre Straßenmöblierung.

In Baesweiler haben Umfragen des Citymanagements ergeben, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger in der Baesweiler Innenstadt mehr Sitzmöglichkeiten wünschen und der Fokus nicht nur auf dem Autoverkehr liegen soll, sondern auch auf anderen Mobilitätsformen und insbesondere Aufenthaltsmöglichkeiten.

Angeregt von diesen Wünschen wird in Baesweiler nun das rund vierwöchige "Stadtexperiment Stadt-Terrassen" durchgeführt. Die Möbel, beispielsweise unterschiedliche Arten von Sitzbänken mit Tisch-Elementen, laden zum Verweilen oder zum Gespräch ein. Sie beleben den Straßenraum neu. Dadurch, dass die Aufstellung

des Mobiliars nur für eine gewisse Zeitspanne erfolgt, können die Planenden durch Rückmeldungen herausfinden, ob die Bürgerinnen und Bürger diese Veränderung positiv bewerten und man eine solche Gestaltung womöglich langfristig in Betracht zieht.

Die "Stadt-Terrassen" sind ein Leihangebot des Zukunftsnetz Mobilität NRW, in dem Baesweiler seit 2016 Mitglied ist. Mit dem Leihangebot unterstützt das Beratungsnetzwerk für nachhaltige Mobilitätsangebote Kommunen darin, den möglichen Gewinn an Aufenthaltsqualität für alle aufzuzeigen. Näheres zum Angebote finden Sie unter https://www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/was-wir-bieten/umsetzen/stadt-terrassen.

Das Projekt "Stadt-Terrassen" startet in Baesweiler mit Beginn der Europäischen Mobilitätswoche, die jedes Jahr vom 16. bis 22. September stattfindet.

Probieren Sie in jedem Fall aus, wie öffentlicher Raum auch erlebt werden kann.

Die Versorgung mit Wärme macht laut Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen bundesweit mehr als 50 Prozent des gesamten Endenergieverbrauchs aus und verursacht einen Großteil des CO<sub>3</sub>-Ausstoßes. 80 Prozent der Wärmenachfrage wird in Deutschland derzeit durch den Einsatz von fossilen Brennstoffen wie Gas und Öl gedeckt, die aus dem Ausland bezogen werden.

Doch die Heizkosten, insbesondere die Kosten für Gas und Öl, sind in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Die Verfügbarkeit insbesondere von Gas war teilweise stark eingeschränkt oder nur zu hohen Preisen gegeben. Auch in Baesweiler sind die Bürgerinnen und Bürger davon betroffen.

Damit die Wärmeversorgung langfristig bezahlbar und verlässlich verfügbar bleibt und auch im Hinblick auf Klimaschutz, ist eine Wärmewende unumgänglich. Zur Planung und Steuerung der Wärmewende auf kommunaler Ebene benötigt man als Grundlage einen "Kommunalen Wärmeplan", der von allen Kommunen in den nächsten Jahren verpflichtend zu erstellen ist.

Ziel der "Kommunalen Wärmeplanung" ist es, die Herausforderungen einer flächendeckenden klimaneut-

# **Stadt Baesweiler** erstellt "Kommunalen Wärmeplan"

ralen Wärmeversorgung strategisch und in Abstimmung mit allen Beteiligten anzugehen. Diese Planung soll für die Bürgerinnen und Bürger auch eine Orientierung bieten, welche Gebiete perspektivisch mit einem Nah- oder Fernwärmenetz ausgestattet werden können.

Um einen "Kommunalen Wärmeplan" zu erstellen, wird zunächst die aktuelle energetische Situation von Wärmebedarf und -versorgung ermittelt. Beispielsweise werden die Wärmebedarfe von Gebäuden und Industrie eruiert. Ebenso werden als Grundlage der Planung bereits

bestehende Wärmeinfrastrukturen ermittelt.

Ermittelt wird auch, welche in Betracht kommenden Wärmequellen es gibt: Welche Möglichkeiten zur potenziellen erneuerbaren Wärmeerzeugung sind vorhanden -Biomasse, Solar- oder Geothermie (etc.? Welche Rolle spielt Abwärme-Nutzung (in Biogasanlagen, bei Unternehmen usw.)? Auch aufbereitetes Biogas und regenerativ erzeugter Wasserstoff können Teil der zukünftigen Wärmeversorgung sein.

Dies alles wird im Rahmen des "Wärmeplans" geprüft.

Die Stadt Baesweiler hat im Hinblick auf diese anstehende kommunale Pflichtaufgabe eine Förderung zur "Erarbeitung eines Kommunalen Wärmeplans aus der Kommunalrichtlinie" beantragt, der Förderbescheid liegt inzwischen vor. Nun wird der Auftrag an einen Dienstleister vergeben, der die Stadt Baesweiler bei dieser komplexen Aufgabe unterstützen wird. Die Erarbeitung wird ca. ein Jahr in Anspruch nehmen.

Wir halten Sie natürlich über die hieraus entstehenden Erkenntnisse und Ergebnisse auf dem Laufen-









# Wasserspielplatz gewinnt beim 100,5 Reviertipp für den besten Badespaß

Der Radiosender 100,5 Das Hitradio war auf der Suche nach dem "Reviertipp für den besten Badespaß" in der Region. Beim Reviertipp können die Hörerinnen und Hörer ihre Favoriten in der jeweiligen Kategorie vorschlagen. Die Top 5 erhalten dabei als Auszeichnung den 100,5 Reviertipp-Sticker.

Einer der Gewinner in der Kategorie "Bester Badespaß" ist der Wasser-

spielplatz in der Parkstraße. 100,5 Reporter Tobi Leder war bei seinem Besuch auf dem Spielplatz sichtlich begeistert von dem vielfältigen Angebot, das die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher hier erwartet und hat ihn deshalb an Ort und Stelle gleich mit dem begehrten Sticker versehen.

"Danke an alle, die unseren Wasserspielplatz in unserem Sport- und

Bürgerpark vorgeschlagen und dafür abgestimmt haben. Ich freue mich, dass sich die Familien dort so wohl fühlen," sagte Bürgermeister Pierre Froesch.

Auf der Startseite unserer Homepage www.baesweiler.de ist immer ersichtlich, ob das Wasser bei sommerlichen Temperaturen eingeschaltet ist.

Der Besuch lohnt sich!

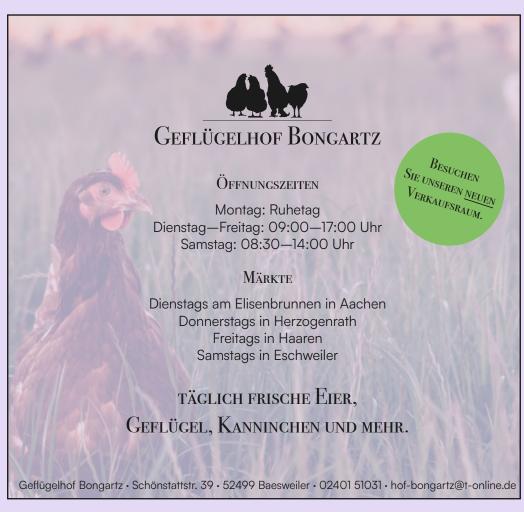


# Eiscafé Teatro gewinnt beim 100,5 Reviertipp "Das beste Eis!"

100,5 Das Hitradio hat das "geilste Eis im 100,5-Revier" gesucht. Auf Facebook, Instagram und über Whatsapp konnten die Hörerinnen und Hörer Vorschläge einreichen, wo es das beste Eis gibt. Mehr als 3.000 Vorschläge sind bei dem Radiosender eingegangen, die Top 5 hat der Reporter besucht und ihnen den offiziellen 100,5-Reviertippsticker verliehen

Herzlichen Glückwunsch an das Baesweiler Eiscafé Teatro, das einen der fünf begehrten Platzierungen erhalten hat!





# Provinzial fördert die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler

Die Provinzial Versicherung AG fördert in ihrem Geschäftsgebiet Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gefahren, insbesondere den Feuerschutz und die Brandsicherheit. Provinzial-Geschäftsstellenleiter Thomas Poqué dankt den Mitgliedern der Wehr für die selbstlose Einsatzbereitschaft zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger und unterstützt die Freiwillige Feuerwehr mit einem finanziellen Zuschuss in Höhe von 2.600 Euro.

Die Provinzial Versicherung AG hat traditionell eine enge Verbindung zu den Freiwilligen Feuerwehren. Nicht nur aus dieser traditionellen Verbindung heraus, sondern auch zur Verbesserung des Brandschut-



zes in ihrem Geschäftsgebiet, wird auch heute noch ein enges Verhältnis zwischen beiden Partnern gepflegt. Denn angesichts leerer öffentlicher Kassen ist es für die Freiwilligen Feuerwehren immer schwieriger, den hohen Ausrüstungsstandard der Wehr zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.

Thomas Poqué, Geschäftsstellenleiter der Provinzial Versicherung AG in Würselen, überreichte dem Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler, Dieter Kettenhofen, seinem Stellvertreter Dirk Grein und Bürgermeister Pierre Froesch einen Scheck in Höhe von 2.600 Euro für die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr in Baesweiler.







Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler wird im Jahr 2025 mit dem Goldenen Wappen der KG Narrenzunft Baesweiler ausgezeichnet.

"Ich beglückwünsche die Freiwillige Feuerwehr unserer Stadt zu dieser Auszeichnung, mit der ihre Arbeit auf herausragende Weise gewürdigt wird", betonte Bürgermeister Pierre Froesch, dem das Wappen im Jahr 2024 verliehen wurde.

Die KG Narrenzunft Baesweiler ehrt seit 1999 besondere Verdienste um das Brauchtum Karneval in Baesweiler. Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler übernimmt zum Beispiel die Brandwachen bei Karnevalsveranstaltungen. Viele Mitglieder der einzelnen Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler nehmen darüber hinaus an den Karnevalsumzügen teil, beispielsweise als Fußgruppe.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr sind immer einsatzbereit und zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird – auch während andere Bürgerinnen und Bürger Karneval feiern und insbesondere, damit sie unbeschwert die Karnevalsveranstaltungen und Umzüge besuchen können.

# Gemeinsame Übung der Jugendfeuerwehren in der StädteRegion Aachen



Rund 150 Jugendliche aus den Jugendfeuerwehren in der Städte-Region Aachen sowie deren Ausbilder\*innen und Betreuer\*innen haben eine gemeinsame Übung auf dem Gelände der Firma Trommsdorff in Alsdorf durchgeführt. Das Übungsszenario hat eine große Vielfalt der Aufgaben der Feuerwehr abgedeckt: Brandbekämpfung, Löschangriff und Personenrettung standen für die Jugendlichen an dem Vormittag auf dem Programm. Die Initiative zu einer gemeinsamen Übung ging von den Jugendlichen selbst aus.

"Ich danke Euch sehr für dieses große Engagement. Es beruhigt mich, dass wir in den nächsten Jahrzehnten auf Euch zählen können", freute sich Bürgermeister Pierre Froesch, der die jungen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren Einsatz lobte.

Die Baesweiler Jugendfeuerwehr nahm mit 10 Jugendlichen, zwei Fahrzeugen und je zwei Staffeln an der Übung teil. Insgesamt engagieren sich derzeit 50 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren bei der Jugendfeuerwehr Baesweiler.

Neben der Baesweiler Jugendfeuerwehr waren bei der Übung auch die Jugendfeuerwehren von sieben weiteren Kommunen der StädteRe-

gion Aachen, der Kreisjugendfeuerwehrwart Tim Hermanns, der ebenfalls aus Baesweiler stammt, sowie das THW dabei.



Zusammenwirken von Natur und Kunst in einem technischen Um feld" im Internationalen Technolo gie- und Service-Center Baesweiler Arnold-Sommerfeld-Ring 2, wurde eröffnet und kann bis Ende des Jah res zu den Öffnungszeiten, montags bis freitags von 08.00 - 17.00 Uhr kostenfrei besucht werden.

Ausgestellt sind Werke von vie Künstlerinnen: Zoe Coi, Tanja El mazovic, Sonja Berg und Tatjana Schwarz

Die Ausstellung, die durch den Kurator Laurenz Kogel gemeinsam mit der Stadt Baesweiler geplant wurde, soll aufzeigen, dass Technologie,

wirken und sich erganzen können. "Ich freue mich sehr darüber, dass wir vier solch besondere Künstlerinnen für diese Ausstellung gewinnen konnten", betonte Bürgermeister Pierre Froesch bei der Vernissage.

Die Künstlerin Sonja Berg hat be reits im Quartiersbüro Kreativ ir der Kückstraße Werke ausgestellt Die Objekte, die sie präsentiert z.B. Äste, sind "pur". Sie schafft eine Verbindung zwischen der Naturwis senschaft und der Kunst. Mit ihre Arbeit thematisiert Sonja Berg zun Beispiel Artensterben und unte anderem auch Monokulturen - und damit eins der vordringlichen The men unserer Zeit, den Klimawandel

Auch Tatiana Schwarz arbeitet mit

Baumwurzeln, Ästen, Pilzen und anderen Fundstücken. Sie verleiht ihren Werken auf ganz besondere Art wesensartige, teils menschliche, Ausdrücke und greift so die Synergie der Natur und des Menschen auf. Die künstlerisch genutzten Naturmaterialien und die damit geschaffenen Kunstobjekte sind mal natürlich mal skurril.

Zoe Coi umreißt mit ihren Malere en die menschliche Gestalt mit a ihren Facetten und stellt vor aller die Frau und ihre Stellung in de Gesellschaft ins Zentrum ihrer A beit. Ihre Bilder kommen teilweis auf eine gewisse Art Modezeichnur gen nah. Gleichzeitig werden auc Empfindungen und Charakteristik in den Fokus gerückt: wie Mach

Sinnlichkeit, Eitelkeit, Anmut,

Tanja Elmazovic bringt "Menscher bilder" aus alltäglichen Situatione auf abstrakte Art auf die Leinwand Basis bilden bei ihr zum Teil arch tektonische Elemente. Augenblick von Situationen, die ihr im Allta auffallen, werden wie "Schnappschüsse aus dem Leben" mit Farb auf der Leinwand festgehalten. Skombiniert auch sie das Zusammenwirken von Natur, Kunst un Technik.

Im Anschluss an die Ausstellung in its Baesweiler wird es eine weiter Präsentation von Kunstwerken de vier Künstlerinnen in der BürgerMit teBaesweiler geben. Die Vernissa ge wird voraussichtlich für Anfang 2025 terminiert.

# Die Woche der Jugend war auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg

Bereits zum 25. Mal hat in Baesweiler die Woche der Jugend stattgefunden. Und wie auch bei den vergangenen Auflagen war der Anklang bei den kleinen und großen Bürgerinnen und Bürgern beim Programm vom 26. Juni bis 02. Juli groß.

Den Auftakt der städtischen Veranstaltungen machte mittwochs der beliebte Lach-Möwen-Löwen-Tag. Bei strahlendem Sonnenschein eröffneten Bürgermeister Pierre Froesch und Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier die Veranstaltung auf dem Kirchvorplatz und die Kinder konnten sich an Attraktionen, wie der Hüpfburg und dem tollen Bühnenprogramm, erfreuen. Ebenso gab es die Möglichkeit, sich an den zahlreichen Spiel- und Bastelständen kreativ auszutoben. Kulinarisch sorgten einige Baesweiler Gastronomiebetriebe und die SV der Realschule für eine Stärkung.

Am 27. Juni lud das "Haus Setterich" auf dem multifunktionalen Bewegungs- und Aktionsplatz an der Barbaraschule zum Settericher Fahrradtag ein. Dort konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Sicherheitscheck ihres Fahrrads durchführen lassen. Anschließend organisierte das "Haus Setterich" ein professionelles Radsicherheitstraining sowie einen Radparcours für die Kinder und Jugendlichen.

Am selben Tag spielte außerdem das Kindertheater Trotz-Alledem-Theater das Stück "Käpten Knitterbart und seine Bande". Dieses gehört zur Kindertheaterreihe, welche seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Jugendarbeit des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der StädteRegion Aachen ist.

Freitags fand das "CAPtival 2.0" am CarlAlexanderPark statt. Wie in den letzten Jahren wurde erneut zu guter Musik getanzt und



Offizielle Eröffnung der Woche der Jugend beim Lach-Möwen-Löwen-Tag.



Das tolle Bühnenprogramm lockte viele Besucherinnen und Besucher an.



 $Beim \hbox{\it ,"CAPtival 2.0"} \ wurde \ am \ Freitagabend \ zu \ guter \ Musik \ getanzt.$ 

gefeiert. Mehrere DJs legten über den Abend verteilt verschiedenste Musik auf. Ein Dank für den schönen Abend geht an die jungen DJs aus der Region: NoisyQ, Markus Jansen, DJLB, DJ Marc 85 und The Saxmachine; sowie an den DRK Ortsverband Baesweiler für den Sanitätsdienst und den Junggesellenverein 1872 Baesweiler e.V. für den Ausschank.

Am 29. Juni organisierte der Aktive Nachbarschaft Setterich e.V. in Kooperation mit dem "Haus Setterich", dem Deutschen Roten Kreuz und den Integrationsagenturen NRW zwei SkateWorkshops mit einem professionellen Coach. Dort hatten die 15 Teilnehmenden die Chance, erste Tipps und Tricks zum Skateboard fahren von einem Profizu erhalten und diese auch direkt in die Tat umzusetzen. Für Essen und Getränke wurde ebenfalls gesorgt.

Den Abschluss gestalteten am 02. Juli die Lesepatinnen und Lesepaten in der Stadtbücherei mit einer "Raupenparty". Dort konnten die Kinder an verschiedenen Stationen die kleine Raupe Nimmersatt und ihre Geschichten besser kennenlernen. Der Andrang war riesig und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren total begeistert. Außerdem war die Stadtbücherei bei bestem Wetter an zwei Terminen innerhalb der Woche der Jugend mit dem "Book Bike" unterwegs und hat den Kindern an verschiedenen Orten im Stadtgebiet etwas vorgelesen.

Neben den städtischen Veranstaltungen gab es auch eine Reihe weiterer Aktionen. Der Basketballclub Baesweiler "Lions" 04 e.V. bot ein Schnuppertraining an. Zudem gab die Nachhilfe Notensprung Probeunterricht für alle Interessierten und bei der Regio Big Band Baesweiler Musikinitiative Grenzland e.V. gab es eine Mitmachprobe für alle Kinder ab 14 Jahren.

An dieser Stelle gilt allen beteiligten Akteuren ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank gilt der VR Bank eG und der EWV Energieund Wasser-Versorgung GmbH für die großzügige finanzielle Unterstützung.









# Das Sonswas Theater spielt: "Ein Gnuddel kommt selten allein"

Eine Geschichte mit Witz und Inhalt, toller Musik und eindrucksvollen Figuren über Freundschaft. Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien.

Lotte ist gerne bei Opa in der Stadt. Da gibt es Hinterhöfe, Mülltonnen und irgendwo soll es auch Hinterhof-Gnuddels geben. Opa ist ein wenig besorgt, wenn Lotte abends noch im Hof spielt, aber das Mädchen hat vor nichts Angst - nur ein bisschen. Tatsächlich trifft Lotte eines Abends einen Gnuddel, und entdeckt: Gnuddel sind eigentlich nicht grauslich oder schauerlich, nein, sie sehen ganz nett aus. Aber leider stecken sie voller blöder Ideen und gehen einem mit ihrem vorlauten Mundwerk ganz schön auf die Nerven. Als Lotte sich dann auch noch auf ein Verwandlungsspiel einlässt, gerät alles zu einem ungeahnten Abenteuer. Mit Hilfe von Opa und den Kindern kriegt aber der Gnuddel, was er braucht und die Geschichte ihr wohlverdientes gutes Ende.

### Eintritt an der Tageskasse: 4,00 Euro pro Person.

Eine vorherige Kartenreservierung (keine Platzreservierung!) ist unbedingt erforderlich. Die Karten können 30 Minuten vor Beginn der jeweiligen Aufführung an der Theaterkasse abgeholt werden.

Ansprechpartner ist Ralf Pauli vom Amt für Kinder, Jugend und Familie der Städte-Region Aachen, 0241/5198-2292, ralf.pauli@staedteregion-aachen.de. Es werden leider keine Jahresabonnements mehr angeboten.



Schnell den Kalender herausholen und den Termin eintragen: Sonntag, 03. November 2024, 10.30 bis 18.30 Uhr

In diesem Jahr findet im November wieder das Familienspielefest statt. Wie in den vergangenen Jahren kommt auch dieses Jahr das bewährte Team der "Spielelotsen" mit einer Vielzahl an Spielen und besonderen Highlights in die Aula der Realschule Setterich. Die "Spielelotsen" beraten, erklären die Regeln und geben zahlreiche Tipps zu vielen Spielen. Hier findet man die neuesten Spiele zum Ausprobieren. Eine Veranstaltung für die ganze Familie!

Die Stadt Baesweiler, das Amt für Kinder, Jugend und Familie der StädteRegion Aachen und die Spielelotsen freuen sich auf Ihren Besuch!

Ein Dank gilt den großzügigen Sponsoren des Familienspielefestes: der EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH sowie der EWV-Baesweiler GmbH &Co KG und der Sparkasse Aachen.









# Autohaus Zittel | Mercedes-Benz in Eschweiler und Alsdorf

1 Team. 2 Standorte.

Mit Leidenschaft und Herzblut für Sie da.

Unser Team steht Ihnen zu allen Fragen rund um PKW, Transporter und LKW gerne zur Verfügung.









# **Autohaus Zittel**

# Jubiläumsfest zum 60-jährigen Bestehen des Familienzentrums St. Andreas

"Eine runde Sache", so warb das katholische Familienzentrum St. Andreas Setterich mit dem Jubiläumsfest zum 60-jährigen Bestehen, das mit einem Dankgottesdienst durch Pfarrer Dr. Dennis Rokitta eröffnet wurde.

Unter diesem Motto hat das Organisationsteam, bestehend aus der Leiterin Heike Weidenhaupt-Sauren und ihrem Team, der Elternschaft sowie dem Förderverein eine "runde" Jubiläumsfeier auf die Beine gestellt. Bei dem Fest auf dem Außengelände der Kita kamen sowohl die kleinen als auch die großen Besucherinnen und Besucher auf ihre Kosten. Bei abwechslungsreichen Angeboten, wie Luftballonmodellage, einem Puppentheater, einer Tombola, dem Bemalen von Blumentöpfen und vielen weiteren Highlights, verging die Zeit schnell.

Zurzeit werden 95 Kinder in der Einrichtung betreut. Es sind eine Gruppe mit 25 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren, drei Gruppen für je 20 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren sowie eine "Nestgruppe" für 10 Kinder unter 3 Jahren vorhanden. Diese Gruppen werden von 17 Fachkräften, mehre-



ren Inklusionsassistentinnen, Azubis, einer Küchen- und einer Alltagshelferin betreut.

Auch Bürgermeister Pierre Froesch gehörte zu den Gratulanten: "Dass das heutige Familienzentrum eine erstaunliche Entwicklung hinter sich hat, verdanken wir der GdG St. Marien als Träger des katholischen Familienzentrums St. Andreas Setterich. Die engagierten Teams sowohl seitens der Trägerschaft als auch der Einrichtung haben die Kita dahin gebracht, wo sie heute ist. Herzlichen

Dank für Ihren großen Einsatz." Natürlich waren die Hauptpersonen des Tages ganz klar die Kinder.

"Ihr, liebe Kinder, macht den Kindergarten erst zu dem, was er ist: Eine bunte Landschaft voller toller kleiner Persönlichkeiten. Ihr seid es, die den Spaß und die Abwechslung in den Kindergarten bringen. Und Euch ist es zu verdanken, dass Eure Kita mit 60 Jahren überhaupt nicht alt ist, sondern immer jung bleibt, egal welchen Geburtstag sie feiert" sagte Pierre Froesch beim Jubiläumsfest.

# Anmeldungen der Schulneulinge für das Jahr 2025/26

Die Grengrachtschule lädt Eltern der Schulneulinge für das Jahr 2025/26 herzlich zur persönlichen Anmeldung ihrer Kinder ein. Eine schriftliche Einladung wurde bereits per Post zugestellt.

Die Anmeldungen finden an folgenden Tagen statt: Standort Baesweiler: Dienstag, 08.10.2024 Mittwoch, 09.10.2024 Adresse: Grengracht 12

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne unter 02401/7819

**Standort Beggendorf:** Freitag, 11.10.2024 Adresse: Lindenstraße 1

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne unter 02401/51600.

# Offene Sprechstunde im kath. Familienzentrum St. Andreas

mittwochs ab 14.30 Uhr

Das Familienzentrum St. Andreas in Setterich bietet offene Sprechstunden für Eltern und Familien an, z.B. bei der Bearbeitung von Anträgen (z.B. bei KIVAN) oder sonstigen Schwierigkeiten und Anliegen.

Die Inanspruchnahme der Sprechstunde ist kostenfrei und die Gespräche sind vertraulich.

Gerne können Sie sich zur Kontaktaufnahme bzw. zur Vereinbarung eines Termins telefonisch unter 02401/51550 melden sowie per E-Mail an fz.st-andreas@st-marien-bw. de oder team-fz.st-andreas@st-marien-bw.de. Ihr Ansprechpartner ist Robin Klingner.

# Kinderparlament der DRK-Kita "Panama" zu Besuch beim Bürgermeister



Zum Abschluss ihrer "Arbeit" im Kinderparlament der Kindertagesstätte "Panama" des Deutschen Roten Kreuzes besuchten sechs Kinder Bürgermeister Pierre Froesch im Verwaltungsgebäude Grabenstraße.

Das Gremium des Kinderparlaments besteht aus Vorschulkindern, die zu Beginn eines jeden Kindergartenjahres demokratisch gewählt werden. Im Kinderparlament werden die Anliegen und Anregungen aus den Gruppen besprochen und Lösungen für Probleme gesucht.

Zusammen mit ihren Begleiterinnen Sabine Mingers und Jesscia Hodenius stellten die Kinder dem Bürgermeister Fragen und erzählten ihm vom Kindergartenalltag und der Freude auf die Schule.

"Ich finde es toll, dass Ihr Euch schon in so jungen Jahren für die Interessen der anderen Kinder einsetzt und Euch für sie stark macht. Weiter so", sagte der Bürgermeister bei dem Besuch und wünschte ihnen für die bevorstehende Schulzeit alles Gute und weiterhin so viel Engagement.

# Une belle journée à Paris

Projektwoche zum Thema "Olympische Spiele" in Paris

Ein Bericht von Lena Hartmann, 7b – Gymnasium Baesweiler



Wo lernt man am meisten über die Olympischen Spiele? Na klar, in der Stadt, in der sie stattfinden: In Paris selbst. Los geht es!

Bevor ich aber beschreibe, was wir erlebt haben, möchte ich mich stellvertretend für die 7b und den Französischkurs der Q1 bei unserem Französischlehrer Herrn Ohlenforst sowie unseren Klassenlehrerinnen Frau Haupts und Frau Plum bedanken. Auch danken wir Frau Barth und Frau Grunert, die uns ebenfalls begleitet haben. Wofür wir uns bedanken? Für eine unglaubliche Fahrt nach Paris in unserer Projektwoche zum Thema "Olympische Spiele".

Wir starteten damit, dass wir uns am Montagvormittag in Gruppen, bestehend aus Schülern und Schülerinnen der 7b gemischt mit dem Französischkurs der Q1, aufteilten. Wir bereiteten uns darauf vor, Projekte, wie zum Beispiel Straßenumfragen, in Paris umzusetzen. In der Nacht von Montag auf Dienstag, um genau zu sein drei Uhr nachts, stiegen wir gut gelaunt und aufgeregt in den Bus. Gegen zehn Uhr morgens erreichten wir endlich das Ziel. Kaum zu fassen! Wir waren in Paris!

Sobald wir den Bus verlassen hatten, machten wir uns auf den Weg zum Montmartre. Dies ist der höchste Berg von Paris. Auf ihm befindet sich die Basilika "Sacré-Cœur". Diese zu besichtigen, bedeutete aber auch, die 237 Stufen der Treppen des Montmartre hochzugehen. Nicht ganz einfach bei sonnigen 30 Grad. Doch es lohnte sich, denn die Aussicht war beeindruckend. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es weiter in Richtung "Place de la Concorde". Auf dem Weg machten wir einen kurzen Zwischenstopp an der "Opéra". Neben dem "Place de la Concorde" liegt der "Jardin des Tuileries". Zeit für unsere Frühstückspause.

Dann trennten wir uns von der Q1, die nun Zeit hatte, sich ohne Aufsicht umzusehen. Alle Übrigen machten sich auf den Weg zur Seine. Als wir das Ufer erreichten, erfuhren wir, dass wir eine Rundfahrt mit einem Boot machen würden. Die ganze Klasse freute sich darüber. Die Bootsfahrt dauerte ungefähr eine Stunde und vom Wasser aus konnte man sehr viele Sehenswürdigkeiten genauer betrachten. Zurück an Land, warteten die Q1-Schülerinnen und Schüler schon auf uns. Weiter ging es in Richtung Eiffelturm. Dort angelangt, teilten wir uns in Gruppen auf, damit auch wir uns noch einmal selbstständig umsehen konnten und Zeit hatten, unsere Projekte durchzuführen. Einige Schüler und Schülerinnen, so auch meine Gruppe, schlossen sich kurzerhand den Lehrern und Lehrerinnen an, die auf den Eiffelturm wollten. Diese Entscheidung sollten wir nicht bereuen, denn die Aussicht war atemberaubend und wunderschön. Wieder unten angelangt, sammelten sich alle Gruppen und wir machten uns auf den Weg zurück zum Bus.

Erschöpft vom Laufen, stiegen wir gegen 22 Uhr ein. Doch unsere Müdigkeit verflog schnell, denn nun begann die anderthalbstündige Lichterfahrt durch Paris. Eine großartige Möglichkeit den beleuchteten Eiffelturm oder auch den "Arc de Triomphe" bei Nacht zu sehen. Ein gelungener Abschluss eines unvergesslichen Tages. Als die Lichterfahrt vorbei war, gegen 24 Uhr, verließen wir Paris. Gegen sechs Uhr morgens erreichten wir die evangelische Kirche in Baesweiler, wo wir von unseren Eltern in Empfang genommen wurden. Um mit den Anfangsworten zu enden: Une belle journée à Paris. Merci beaucoup! Eine gelungene, ausgefallene Umsetzung der Projektwoche.

# Gemeinsam das Quartier Baesweiler-West gestalten

Das Quartiersteam Baesweiler-West ist eine offene Gruppe von Menschen unterschiedlichen Alters, die Lust und Freude daran haben, sich gemeinsam für das Zusammenleben im Quartier Baesweiler-West einzusetzen.

Das Quartiersteam Baesweiler-West trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat, immer um 18.00 Uhr an wechselnden Orten im Quartier. Gemeinsam wird bei diesen Treffen überlegt und geplant, welche Aktionen und Veranstaltungen es für das Quartier Baesweiler-West als nächstes geben soll.

Machen Sie mit! Das Quartiersteam Baesweiler-West freut sich über weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Informationen zum Quartiersteam Baesweiler-West und zum nächsten Treffen erhalten Sie in der Anlaufstelle Baesweiler-West.

Kontakt: Tanja Froitzheim, Anlaufstelle Baesweiler-West, Roskaul 75, 02401/800-460, Tanja. Froitzheim@stadt.baesweiler.de





# sport / Kultur

# **Kultur nach 8**





Jürgen B. Hausmann

# Dat is e Ding!

Jürgen B. Hausmann begeistert nun schon seit 25 Jahren mit seinem wunderbaren Kabarett "direkt von vor der Haustür". Das möchte der Kabarettist natürlich auch mit dem Publikum feiern – auf seiner "Dat is e Ding!"-Tour 2024. "Dat is e Ding!", freut sich Jürgen B. Hausmann am 03. Oktober 2024 und blickt dankbar und mit stolzer Verwunderung auf 25 Jahre Kabarett zurück. Die Ideen für seine Gags und Programme gehen dem Entertainer alter Schule allerdings nie aus. Im Gegenteil – seine Bühnenerfahrung, seine unschlagbare Beobachtungsgabe und sein direkter Draht zum Publikum garantieren immer neue Pointen am laufenden Band. Und so verspricht auch "Dat is e Ding!" wieder urkomische Anekdoten – herrlich überdreht und doch wie aus dem Leben gegriffen. Denn der Kabarettist hat seine Beobachtungen, Erfahrungen und Erlebnisse wieder einmal in wunderbare, lustige Szenen verpackt. Sein Kabarett entspringt direkt den Wohnzimmern, Vereinsheimen und Hobbymärkten unseres Landes, seine Figuren stammen aus der Familie, von nebenan oder laufen ihm zufällig über den Weg. Und die Reaktionen im Publikum offenbaren, dass sich wohl der ein oder andere wiedererkennt ... Gerade darin liegt die große Stärke von Jürgen B. Hausmann. Denn dank seiner ausgezeichneten Beobachtungsgabe und seines Gespürs für Komik verwandelt der Kabarettist alltägliche Situationen in treffsichere, amüsante Geschichten und Menschen wie "Du und ich" in echte Originale. Oder adelt sie in seinen herrlichen Gesangsnummern, bei denen ihn sein langjähriger musikalischer Partner Harald Claßen unterstützt.

Donnerstag, **07.**Nov. 2024
20.08 Uhr
Burg Baesweiler



Frank Küster

# "8 nach 8 - Die Küster Nacht

Am 07. November 2024 erwartet die Zuschauer ein kabarettistisch-komödiantischer Rückblick, pointierte Politsatire, intelligent Schwachsinniges, abgedreht Wortwitziges und tiefgründig Humoristisches, wenn Frank Küster seine "8 nach 8 – Die Küster Nacht" präsentiert. Dabei wird er von seiner Zwei-Mann-Kapelle, dem "Original Baesweiler Burgorchester" kongenial unterstützt. Andreas Hirschmann am Keyboard und Martell Beigang an den Trommeln kommentieren Frank Küsters Ideen auf musikalische Art, sie hauen in die Tasten und auf die Pauke. Während im ersten Teil die Bühne Frank Küster und seinen Musikern alleine gehört, übergibt er im zweiten Teil sein Mikro für einige Minuten an einen Kollegen, der den "Open Spot" bestreitet. Mal handelt es sich dabei um ein junges Comedy-Talent, das erste Schritte auf die Bühne wagt, mal um einen alten Kabarett-Hasen, der auf einen Auftritt ganz bald ganz in der Nähe hinweisen möchte, mal um einen erfolgreichen Komiker, der vor einem versierten, kritischen Publikum eine neue Nummer ausprobieren möchte. Den dritten Teil der Show schließlich bestreitet der jeweilige Gaststar des Abends. Frank Küster wird aufs Neue den Beweis antreten, dass ihm auch zur hirnrissigsten Politikeridee, zur peinlichsten sportlichen Blamage, zum dämlichsten Showsternchen, zur überflüssigsten wissenschaftlichen Erkenntnis und zum schlechtesten Wetter noch etwas Witziges einfällt. Hochaktuell, bissig, manchmal politisch und manchmal auch einfach nur albern arbeitet er für sein Publikum noch einmal die Aufreger der vergangenen Tage und Wochen auf.

Die Karten für <u>beide</u> Veranstaltungen jeweils zum Preis von 15,00 € sind im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Grabenstraße 11, Zimmer 105, in der Stadtbücherei, Burgstraße 16, oder an der Abendkasse erhältlich.

# Grenzlandtheater



# Die Comedian Harmonists

Schauspiel von Franz Wittenbrink und Gottfried Greiffenhagen





Die Spielzeit des Grenzlandtheaters wird am Dienstag, 08. Oktober 2024 – wie gewohnt im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Baesweiler - mit dem musikalischen Schauspiel "Die Comedian Harmonists" von Franz Wittenbrink und Gottfried Greiffenhagen, fortgesetzt.

Berlin, Dezember 1927: Harry Frommermann verfügt über keinerlei akademische Gesangs- oder Musikausbildung, aber er ist ein großer Fan des amerikanischen Vokalquartetts "The Revelers". Nun sucht er Berufssänger für ein eigenes Ensemble. Auf seine Annonce meldet sich auch Robert Biberti, der nicht nur eine außergewöhnliche Bassstimme besitzt, sondern ebenfalls glühender Anhänger der "The Revelers" ist. Biberti bringt seine zwei Chorkollegen Ari Leschnikoff und Roman Cycowski mit und einer der beiden wiederum den Pianisten Erwin Bootz. Dazu gesellt sich als zweiter Tenor zunächst Walter Nußbaum, der jedoch bald durch Erich Collin ersetzt wird.

Der Rest ist Geschichte: Die Gründung der "Comedian Harmonists", der kometenhafte Aufstieg des Sextetts sowie 1935 schließlich das Berufsverbot für die drei jüdischen Mitglieder durch die Nationalsozialisten und die daraus folgende Trennung der Gruppe. "Veronika, der Lenz ist da" sowie "Mein kleiner grüner Kaktus" und viele weitere Evergreens sind bis heute unvergessen und beliebt.

Karten kosten 20,00 €, für Teilzahlende 10,00 €. Die Besucher\*innen können sich über reservierte Plätze freuen, die sie beim Erwerb der Karten anhand des Bestuhlungsplanes auswählen können. Die Eintrittskarten sind im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Grabenstraße 11, Zimmer 105, erhältlich.



# JAZZCLUB Baesweiler - Bruno Micetic Quartett

Mit einem musikalischen Feuerwerk setzt der renommierte Jazzkünstler Bruno Micetic am Mittwoch, 18. September, 19.00 Uhr, den Jazzclub Baesweiler fort.

Bruno Micetic gehört zu den führenden Jazzmusikern seines Landes. Sein Stil ist sehr virtuos, aber auch gefühlvoll. Mainstream, Swing und Bluesklassiker stehen auf dem Programm. Begleitet wird er von den ebenso wunderbaren Musikern Martin Scholz am Klavier, dem Niederländer Caspar van Meel am Kontrabass und André Spajic am Schlagzeug.

Die Tickets kosten 20,00 €, 15,00 € ermäßigt, und können direkt per E-Mail an info@eifel-musicale.com, telefonisch unter 0160/98749426 oder im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Grabenstraße 11, Zimmer 105, erworben werden. Schüler\*innen bis 18 Jahre haben freien Eintritt.









# Galbe Sädke / Galbe Tonnen Sammlung und Learung



Im Jahr 2024 werden die Abfuhrbezirke 1, 3, 4, 5 in einem 14-tägigen Rhythmus dienstags abgefahren. Die Abfuhrbezirke 2, 6, 7, 8, 9, 10 werden in einem 14-tägigen Rhythmus freitags abgefahren.

Freitag	20. September 2024	Bezirke 2, 6 – 10
Dienstag	24. September 2024	Bezirke 1, 3, 4, 5
Samstag	05. Oktober 2024	Bezirke 2, 6 - 10
		_

Achtung, Feiertagsverschiebung!

 Dienstag
 08. Oktober 2024
 Bezirke 1, 3, 4, 5

 Freitag
 18. Oktober 2024
 Bezirke 2, 6 – 10

 Dienstag
 22. Oktober 2024
 Bezirke 1, 3, 4, 5

# **Papiersammlung**

# (Bündelsammlung und Blaue Tonne)

Im Jahr 2024 werden die Abfuhrbezirke in der Regel vierwöchentlich an unterschiedlichen Wochentagen abgefahren: dienstags die Bezirke 2 + 7 sowie 9 + 10, mittwochs die Bezirke 1 + 8 sowie 5 + 6, donnerstags die Bezirke 3 + 4.

Mittwoch	11. September 2024	Bezirke 1, 8
Donnerstag	19. September 2024	Bezirke 5, 6
Samstag	21. September 2024	Bezirk V7

### Achtung, Vereinssammlung!

Donnerstag	26. September 2024	Bezirke 3, 4
Dienstag	01. Oktober 2024	Bezirke 9, 10
Dienstag	08. Oktober 2024	Bezirk 2
Mittwoch	09. Oktober 2024	Bezirke 1, 8
Donnerstag	17. Oktober 2024	Bezirke 5, 6
Samstag	19. Oktober 2024	Bezirk V7

## Achtung, Vereinssammlung!

Jonnerstag	24. Oktober 2024
Dienstag	29. Oktober 2024



Bezirke 3, 4 Bezirke 9, 10

# Die mobile Saftpresse kommt nach Baesweiler



Die Biologische Station der StädteRegion Aachen macht am Dienstag, 01. Oktober 2024, von 09.00 bis 16.00 Uhr zusammen mit der mobilen Saftpresse "Saftmaxe" Station in Baesweiler auf dem Vorplatz des Rathauses in Setterich, An der Burg 3.

# Eine verbindliche Voranmeldung und Terminabsprache ist notwendig.

Bitte vereinbaren Sie online direkt bei Saftmaxe einen Termin zur Verarbeitung von Äpfeln und Birnen (https://www.saftmaxe.de/termine-1/).

Termine zum Pressen von Quitten, auch im Mix mit Äpfeln, vereinbaren Sie bitte telefonisch über die Biologische Station StädteRegion Aachen, 02402/12617-123. Sie erreichen die Kolleg\*innen montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Weitere Infos finden Sie auf https://www.bs-aachen.de/.

Für die Saftpressung geeignet ist frisches, maximal eine Woche altes vom Baum geschütteltes Obst oder Fallobst. Älteres Fallobst kann bereits in Fäulnis übergegangen sein. Obst mit Fäulnisstellen oder Obst, das mit Tierkot verschmutzt ist, muss – auch im eigenen Interesse - vorher aussortiert werden. Die Obstaufbewahrung bis zur Saftpressung sollte in offenen bzw. luftdurchlässigen Kisten/Behältern/Säcken erfolgen, um Schimmel oder sonstiger Fäulnis vorzubeugen.

# ACHTUNG! Bijndelsammlung für (

# Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Donnerstags, 12. September 2024 und 10. Oktober, in allen Bezirken!



# Wichtig:

Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle <u>direkt am Straßenrand und gut sichtbar</u> zur Abfuhr bereit (bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!).

Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als Bündel (bitte nur mit Naturkordel bündeln),
- in handelsüblichen Kraftpapiersäcken oder
- in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR" können die Grünabfälle abgefahren werden.



### Loses, ungebündeltes Grünmaterial

(z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken oder Popup-Säcken oder Baubütten können nicht abgefahren werden!

Wo Sie die amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR" für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders oder bei der AWA-Abfallberatung; Telefon: 02403 / 8766 - 353.

Das nächste Stadtinfo erscheint am 29. Oktober 2024

# "Gemeinsam für ein sauberes Baesweiler"



# Wir in Baesweiler für saubere Container-Standorte



Im Stadtgebiet gibt es 39 Container-Standorte für Altglas. Diese Standorte muss die Stadt Baesweiler über das Stadtgebiet verteilt vorhalten. Sie werden täglich von Mitarbeitern des

Baubetriebshofes gereinigt. Die Standorte selber werden regelmäßig geleert. Wenn ein Bedarf festgestellt wird, wird der Leerungsturnus auch erhöht. Trotzdem gibt es Standorte, die immer wieder mal stark verschmutzt sind. Dazu zählt z.B. zeitweise auch der Standort "An der Burg":

Muss das wirklich so unschön aussehen?

Neben den Containern werden leider immer wieder auch Altkleider, Essensreste oder sogar Hausmüll abgelegt. Der wilde Müll, der an den Standorten abgeladen wird, muss dann aufwendig vom städtischen Baubetriebshof aufgeladen und kostenpflichtig entsorgt werden. Diese Kosten werden durch die Abfallgebühr auf alle Bürgerinnen und Bürger umgelegt und belasten somit in unerfreulicher Weise die Allgemeinheit und ungerechterweise auch alle, die ihren Müll ordnungsgemäß entsorgen, sowie unser aller Portemonnaie.

Um die Verursacherinnen und Verursacher möglichst ausfindig zu machen, wird konsequent allen Hinweisen nachgegangen. Bitte melden auch Sie sich bei der Stadtverwaltung (per E-Mail an: umwelt@stadt.baesweiler. de), wenn Sie ein Fehlverhalten bei der Entsorgung von Müll se-

# **Abfallstatistik** 2021 - 2024

Die Abfallmenge in Baesweiler ist in den letzten Jahren enorm angestiegen. Zu der hier aufgezeigten Menge gehört ausschließlich der Müll, der in den öffentlichen Abfallbehältern landet. 2021 wurden noch ca. 111 Tonnen entsorgt, 2022 waren es bereits ca. 123 Tonnen. Im Jahr 2023 betrug die Abfallmenge ca. 138 Tonnen. Es ist also fortlaufend ein deutlicher Anstieg zu erkennen. Nach aktuellem Stand, geht die Entwicklung leider - trotz aller umweltrelevanten und finanziellen Nachteilen für unsere Stadt - auch in diesem Jahr noch weiter nach oben.

Die voraussichtliche Abfallmenge beträgt in diesem Jahr ca. 150 Tonnen. Helfen Sie bitte mit, diese negative Entwicklung zu stoppen. Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung (per Mail an: umwelt@ stadt.baesweiler.de), wenn Sie ein Fehlverhalten bei der Entsorgung von Müll sehen und handeln auch selber kostenbewusst, indem sie Müll reduzieren, trennen halten richtig entsorgen.

Vielen Dank.



# **EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE**

Auch in diesem Jahr nimmt die Stadt Baesweiler wieder an der EU-ROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE teil und hat unter dem Thema "Innenstadt Neu-Denken - Verkehrslösungen ausprobieren" interessante Veranstaltungen vorbereitet.

Die EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWO-CHE ist eine Kampagne der Europäischen Kommission. Seit 2002 bietet sie Kommunen aus ganz Europa die perfekte Möglichkeit, ihren Bürgerinnen und Bürgern die komplette Bandbreite nachhaltiger Mobilität vor Ort näherzubringen. Jedes Jahr, vom 16. bis 22. September, wird im Rahmen der EUROPÄISCHEN MOBI-LITÄTSWOCHE mit kreativen Ideen für eine nachhaltige Mobilität in

den Kommunen geworben.

Beginnend mit den "Baesweiler Stadt-Terrassen" wird in der Mobilitätswoche das erste Stadtexperiment in Baesweiler gestartet. Über einen Zeitraum von insgesamt vier Wochen werden in der Innenstadt ausgewählte Standorte mit attraktivem Stadtmobiliar ausgestattet, um aufzuzeigen, wie alternative Nutzungen oder Stadtraumgestaltungen die Aufenthaltsqualität verbessern können.

Die Stadtterrassen sind eine Leihgabe des Zukunftsnetz Mobilität NRW. Weitere Informationen zu dem Stadtexperiment erhalten Sie ab dem 16.09.2024 im KREATIV der

Stadt Baesweiler (Kückstraße 21) und an der Informationssäule auf dem Kirchvorplatz.

Am Morgen und Nachmittag des 17.09.2024 wird Baesweiler noch bunter! An diesem Tag findet für die Kindertageseinrichtungen unserer Stadt der erste Kreidewettbewerb in der Baesweiler Innenstadt statt. Dazu wird die an den Kirchplatz angrenzende Straße "Im Sack" für einen Tag gesperrt, sodass die Kinder die Straße bunt bemalen und gestalten können. Der Wettbewerb beginnt um 10.00 Uhr und endet spätestens um 15.00 Uhr.

Im weiteren Verlauf des Tages, am Spätnachmittag und Abend des

17.09.2024, liegt der Fokus dann auf der Innenstadt. Mit dem After-Work-Dinner wird auf dem Kirchvorplatz und in der Umgebung erstmals ein Feierabend-Event statt-

Kommen Sie gerne an diesem Tag zur Straße "Im Sack" und bestaunen Sie dort die bunten Kreidebilder der Kinder. Ab 18.00 Uhr können Sie auf dem Kirchvorplatz die sommerlichen Abendstunden mit Musik, Getränken, Speisen und guter Gesellschaft genießen.

Fragen oder Rückmeldungen zur **EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE** können Sie gerne an klimaschutz@ stadt.baesweiler.de schicken.

# Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

# **ZWEI FACH**

Gabriele Goeble Fachanwältin für Erbrecht Heinz Hanel Rechtsanwalt

Kirchstrasse 40 A 52499 Baesweiler Tel. 02401 608 680 www.zweifach-recht.de



Rollläden für Selbstabholer Energie sparen

Einbruchschutz · Fenster + Türen Sonnenschutz · Insektenschutz Rolladen · Tore

Reparaturdienst · Ersatzteilverkauf

est GmbH **52499 Baesweiler** Hermann-Hollerith-Str. 10 Tel. 0 24 01 / 9 15 50

# TREFF



## Buchtipp der Praktikantin Lucy Limbrunner Cryptos von Ursula Poznanski



Wohin gehen wir, wenn wir nirgendwo mehr hinkönnen?

Wir schreiben das Jahr 2160. Die Welt hat sich stark verändert: ausgedörrte Felder, Betonwüsten und Umgebungen geprägt von Trostlosigkeit. Keine Menschenseele verirrt sich freiwillig in diese lebensunwerte Welt der Realität. Doch wo sind all die Menschen? Sie liegen in Kapseln, die sie ins Virtuelle befördern und von der ausweglosen Realität ihres Lebens und dem kaputten Planeten, auf dem sie leben, erlösen. Doch dann: Ausgerechnet in einer idyllischen virtuellen Welt namens Kerrybrook ereignen sich seltsame Dinge und spektakuläre Verbrechen, denen

Jana, begeisterte Designerin für virtuelle Welten, auf den Grund gehen muss. Wird sie es schaffen, das Problem zu lösen?

Ursula Poznanskis Climate Fiction Cryptos erzählt von einer Zukunft, in der das Klimasystem bereits gekippt ist und für die meisten Menschen nur die Flucht in virtuelle Welten bleibt. Extrem spannend - beklemmend aktuell!

# Buchtipp von Elke Tetz Orellana, A.: Parkinson – Der Ratgeber für Angehörige



Dieses Buch aus dem Trias-Verlag hat nicht die Parkinson-Erkrankung oder den Patienten im Blick, sondern die Angehörigen. Was verändert sich, welche Experten gibt es (Neurologe, Ergotherapeut, Psychologe...) und vor allem, was bedeutet das für mich als Angehörigen? Es werden Anstöße gegeben, darüber nachzudenken, wie man Entlastung erhält, sei es finanziell, arbeitsmäßig oder auch mental. Dabei wird Wert darauf gelegt, dass auch Angehörige auf sich achten und sich nicht zu

viel zumuten sollen, aber auch nicht den Erkrankten zu sehr behüten sollen.

Ich finde dieses Buch sehr praxisbezogen und mit vielen Anregungen versehen. Hinweise zu den medizinischen Aspekten von Parkinson findet man in Frank Elstners Buch: "Dann zitter ich halt", was auch in der Stadtbücherei vorhanden ist.





# LESUNG MIT JANA SCHEERER



Dienstag, 24.09.2024, 20.00 Uhr Alte Scheune Burg Baesweiler Burgstraße 16

## Eintritt frei

Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Baesweiler in Kooperation mit der VHS Nordkreis Aachen. Der Büchertisch wird gestaltet von der Buchhandlung Wild.



© Maximilian Merz

Eine fiktive Uni in Berlin und die 44-jährige Germanistikprofessorin Nora Rischer: Ein Rassismus-Shitstorm kündigt sich an. Oder doch nicht? Ihre unbedachte Äußerung in einem ihrer Seminare sorgt für eine erbarmungslose Debatte über Alltagsrassismus. Doch ist sich die als linksliberal empfindende Nora Rischer wirklich eine Rassistin? Dieser Frage geht sie gedanklich auf den Grund und das Kopfkino nimmt seinen Lauf. Tiefe Gedanken machen sich in ihr breit, schuldige, beschämende, freisprechende und auch anklagende. Welche dieser inneren Stimmen hat nun Recht und welcher möchte sie - nein "sollte" sie - Recht geben?

Dieser und weiteren Fragen geht die Autorin Jana Scheerer auf umfänglichste Weise nach und zeigt so menschliche Reflexe, Widersprüche und rhetorische Geschütze, die einen konstruktiven und urteilsfreien gesellschaftlichen Austausch über Diskriminierung so verkorkst machen. Nicht wenige von uns werden sich darin wiedererkennen und nach Beendigung der Lektüre "Die Rassistin" vielleicht ihren Blick auf Political Correctness weniger verkrampft betrachten.

# Stadtbücherei

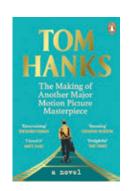
# STADTBÜCHEREI

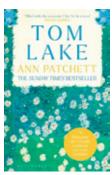
# Stadtbücherei-Team

# Lieblingsautor\*innen im englischen Original lesen? No problem!

Die Stadtbücherei hat ihr Angebot an aktuellen englischsprachigen Büchern erweitert. Diese Titel und noch viele mehr finden Sie ab sofort im Erdgeschoss der Bücherei. See you soon!







# Das wird man ja wohl noch sagen dürfen, oder?

Aufgrund von Rassismus verlieren Menschen ihre Würde, ihre Gleichheit und grundlegende Menschenrechte. Dabei ist Rassismus nicht nur ein Problem am rechten Rand der Gesellschaft. Sich mit eigenen Vorurteilen auseinanderzusetzen, ist ein erster wichtiger Schritt, sie zu überwinden und Alltagsrassismus entgegenzuwirken. Empfehlung der Stadtbücherei: Bücher aus dem aktuellen Bestand und aus der Onleihe können dabei hilfreich sein.







# EWE

**Everhartz und Wiertz Elektrotechnik GmbH Kärcher Fachhändler** 

Elektrotechnik/KNX

**EDV-Netzwerktechnik** 

Beleuchtungstechnik

Werner-Heisenberg-Str. 8 52499 Baesweiler

02401 / 8045800 info@everhartz.de

www.everhartz.de

KÄRCHER

Autorisierter Händler Fachhandel - Gewerbeservice - Beratung - Wartung für Hochdruckreiniger, Bodenreiniger, Sauger und mehr

# Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstraße 16, 52499 Baesweiler

Dienstag

14.00 - 19.30 Uhr

Mittwoch

10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag

14.00 - 18.00 Uhr

**Freitag** 

10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag

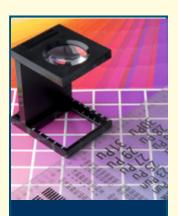
10.00 - 13.00 Uhr

**Telefon:** 02401/7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)

**Telefax:** 02401 / 895645

E-Mail:

stadtbuecherei@ stadt.baesweiler.de



Ihr Ansprechpartner für Werbung im Stadtinfo

DESIGN UND DRUCK
AUS EINER HAND

PALM 02401-3432



# **AUS DEM STADTARCHIV**

# Freiwillige Feuerwehr in Baesweiler seit 125 Jahren

**Von Klaus Peschke** 

Kürzlich feierte die Freiwillige Feuerwehr Baesweiler ihr 125-jähriges Bestehen mit der Bevölkerung. Zu Recht! Denn es ist schon eine besondere Leistung der Gemeinde Baesweiler, heute Stadt Baesweiler, über diese lange Zeitspanne hinweg den Brandschutz nur auf freiwilliger Basis zu gewährleisten. So begann es:







In Baesweiler 1899: Saug-Druckpumpe



Feuerwehrlogo 1925



Versicherungsschild

### Nachbarschaftshilfe verpflichtend

In Preußen war der Feuerschutz lange Zeit nicht einheitlich geregelt. Die Aufgabe oblag den Gemeinden und Städten im Rahmen ihrer Selbstverwaltung. Dadurch waren die Feuerwehren sehr unterschiedlich organisiert. In den Gemeinden des Amtes Baesweiler mit den damals dazugehörenden Orten Beggendorf, Oidtweiler und Übach gründete sich die Brandbekämpfung auf der Verpflichtung zur Nachbarschaftshilfe nach dem mittelalterlichen Landrecht. Die "Feuerordnung" von 1833 im Regierungsbezirk Aachen sollte das verändern.

### **Brandgefahr Strohdocken**

Die größte Brandgefahr für das Haus ging vom offenen Feuer in der Küche und der Backstube aus. Aus Kostengründen waren aber fast alle Häuser mit Stroh gedeckt. Nur die Kirche und sehr reiche Bauern leisteten sich das notwendige starke Dachwerk für die schweren Schieferplatten. Selbst die Burg war nur im vorderen Wohnteil mit Schiefer gedeckt, der Rest mit Stroh. Schon 1807 waren eigentlich die Strohdocken als Material verboten, aber die Akten im Stadtarchiv zeigen, dass noch um 1900 auf das alte Verbot wieder hingewiesen werden musste. In der Feuerordnung von 1833 stand auch die Ausstattung der Brandwehr im Mittelpunkt. Und da machte sich seine Majestät der König besondere Sorgen.

### Majestät besorgt

In einer "Allerhöchsten Cabinettsordre" 1834 stand nichts über die Ausstattung mit Geräten, sondern es ging um etwaige Uniformen der Feuerlöschkompagnien. Seine Majestät "geruhen zu bestimmen", dass die Rangabzeichen der Feuerwehrmänner nicht mit den Rangabzeichen königlicher Beamter verwechselt werden, also: "keine Agraffe (Hutschmuck), keine Epauletten (Schulterschmuck), kein Portepee (Handschlaufe für Offiziere), keine Kordel und keine Schmuckstickereien". Die Bekleidung sollte bei feierlichen Gelegenheiten nur ein gleichförmiges, nicht auffallendes Aussehen haben. Fazit: Diese zivilen Freiwilligen durften aktiv Leben retten und dafür selbst ihr Leben einsetzen, aber nicht so sehr öffentlich in Erscheinung treten. Ob das ein Grund für die schleppende Einrichtung von Feuerschutzkompagnien

### Feuerwehrförderung

Die 1836 neu gegründete "Rhei-Provinzial-Feuer-Societät" machte gleich ein Angebot an die Gemeinden. Sie förderte die Anschaffung der Ausrüstung für die Feuerwehr und wollte damit zur Bildung freiwilliger Verbände anregen. Offensichtlich stieß das die nächsten Jahre auf keinen großen Widerhall. Zumindest nicht im Amtsbezirk Baesweiler.

### Gründungsboom nach 1871

Erst nach der Reichsgründung 1871 bilden sich immer mehr freiwillige Verbände im Regierungsbezirk Aachen aus schon bestehenden Vereinen heraus, wie z.B. die "Turnerfeuerwehren". Aber im Amt Baesweiler blieb es dabei: Die Gemeinde war für die Ausrüstung zuständig und bei Bränden halfen alle mit. Eine organisierte Feuerwehr mit klaren Zuständigkeiten und einer festen Mannschaft gab es nicht. Die Regierung hatte den Gemeinden zwar noch nicht die Einrichtung einer Feuerwehr zur Pflicht gemacht, doch die Bürgermeister mussten jetzt regelmäßig über den Zustand der Gerätschaften und über aufgestellte Mannschaften berichten. Ab 1895 liefen erste Verwaltungsregelungen auf die Pflicht zur Bildung von Feuerwehren in den Gemeinden hinaus. Dazu gehörte eine ordentliche Satzung der Organisation, die Einteilung der Mannschaften in Abteilungen mit festen Aufgaben,

und die Führung musste vom Bürgermeister bestätigt werden.

### Übach Vorreiter 1897

In Übach hatte 1897 ein großer Brand stattgefunden. Da bei dieser Brandkatastrophe "viele Einwohner nur müßige Zuschauer abgaben" und wenige Helfer zu sehen waren, wie Gottfried Plaum dem Amtsbürgermeister Dahmen mitteilte, gründeten 78 Männer die erste Freiwillige Feuerwehr im Amtsbezirk Baesweiler. Plaum forderte von der Gemeinde gleich den Ersatz der veralteten Spritze und weitere Wassertransportwagen. Die Rheinische Feuerversicherung unterstützte die Aktivitäten mit einem Zuschuss von der Hälfte des Wagenpreises von 450 Mark, Dieses Beispiel einer aktiven Bürgeraktion in Übach fand kurz darauf Nachahmer in Baesweiler, zumal die Einrichtung von Pflichtfeuerwehren bevorstand.

### Pflichtfeuerwehr - Freiwillige **Feuerwehr**

Die Pflichtfeuerwehr musste bei Gemeinden über 500 Einwohnern eingerichtet werden. Durch eine Ortssatzung wurden alle männlichen Einwohner vom 18. bis zum 50. Lebensjahr zur Mitarbeit in der Feuerwehr verpflichtet. Jedes Mitglied der Pflichtfeuerwehr musste mindestens 5 Jahre eine ihm zugeteilte Aufgabe übernehmen. Bestimmte Berufsgruppen wie Beamte, Geistliche, Lehrer waren von der Dienstpflicht befreit. Fänden sich ausreichend Bürger zum freiwilligen Dienst in der Feuerwehr zusammen - in Baesweiler mindestens 24 - entfiele die Einrichtung der Pflichtfeuerwehr

# **Baesweiler 1899**

Bürgermeister Dahmen berichtete 1899 an den Landrat, dass in Baesweiler seit März 1899 eine Freiwillige Feuerwehr bestände. Sie umfasste 42 aktive und 29 inaktive Mitglieder. Damit konnten die notwendigen Abteilungen gebildet werden: Retter- und Steigerabteilung, Abteilung zur Bedienung der Spritze, Abteilung zur Herbeischaffung des Wassers und eine Abteilung zur "Handhabung der Ordnung". Als ersten Brandmeister wählte der Gemeinderat Josef Braun. Die zwangsweise einzuführende Pflichtfeuerwehr war somit vermieden! Mit einer neuen patentierten Saug-Druckpumpe der Firma Beduwe legte man los.

### 1912: Beggendorf & Oidtweiler

Anders in Beggendorf. Zunächst behauptete der Gemeinderat, "bisher haben sich genügend Ortsbewohner zur Hilfeleistung eingefunden". Die formale Einrichtung einer Feuerwehr sei nicht nötig. Dann wurde die Verpflichtung zur Bildung einer Feuerwehr 1907 endgültig vorgeschrieben. Da war dann doch die Mindestzahl von 24 Freiwilligen nicht vorhanden und man suchte in der Tageszeitung per Annonce nach Mitgliedern. Ohne Erfolg. Erst im März 1912 waren ausreichend Freiwillige anwesend, die eine Satzung beschließen konnten. Erster Brandmeister wurde Joseph Errens. Er meldet dem Bürgermeister stolz: 50 m Druckschlauch sind vorhanden. Das reichte, eine Wasserleitung und Hydranten waren schon vorhanden. In Oidtweiler war man auch gegen die Einrichtung einer Pflichtfeuerwehr. Aber auch hier konnte erst im August 1912 die notwendige Anzahl Freiwilliger gefunden werden. Brandmeister wurde der Bergmann Joseph Lehnen.

# Ausnahme verlängert

Ein Sprung ins Jahr 2022. Die Stadt Baesweiler erhielt vorläufig die Erlaubnis - zunächst bis 2027 - den Brandschutz allein durch eine Freiwillige Feuerwehr zu gewährleisten. Dann werden die Baesweiler Bürger wieder beweisen müssen, dass sie auf freiwilliger Basis für den Brandschutz sorgen können. Aber da kann man getrost optimistisch sein!



Liebe Baesweilerinnen und Baesweiler,

am 2. September starten wir mit unserem neuen Herbst-/Wintersemester, das Ihnen mit einer Vielzahl an unterhaltsamen, erkenntnisgewinnenden, inspirierenden, gesunden, bewährten und neuen Angeboten die nasskalte Jahreszeit verkürzen möchte.

Auch haben wir unser VHS-Team in Baesweiler für Sie komplementiert und werden unsere Öffnungszeiten am Montagnachmittag für Sie ausweiten. Die Baesweilerin und Verwaltungsmitarbeiterin Ursula Silberer wird fortan mit der Fachbereichsleitung für berufliche Bildung, Nachhaltigkeit, Essen und Trinken, Petra Kleinschmidt in unserer VHS-Geschäftsstelle für Sie da sein.

Noch sind wir mit der Stadtverwaltung in der Grabenstraße verortet, aber im Herbst steht dann der Umzug in die neue BürgerMitteBaes-

# **Neues Herbst-/Wintersemester**

weiler an, in der wir prominent im Erdgeschoss platziert sind und der wir mit großer Freude und Neugierde entgegensehen.

Mit der Baesweiler Stadtbücherei haben wir am 24. September Jana Scheerer mit ihrem Roman "Die Rassistin" in der schönen Baesweiler Scheune zu Gast. Komisch und präzise nimmt die Autorin all die menschlichen Reflexe, Widersprüche und rhetorischen Geschütze unter die Lupe, die einen konstruktiven und gesellschaftlichen Austausch über Diskriminierung so kompliziert machen.

Mit dem Baesweiler Geschichtsverein tauchen wir in das "Vierländereck" ein, das über 100 Jahre existierte – Neutral-Moresnet. Gleich Anfang September findet eine Führung durch das Kelmiser Museum Vieille Montagne mit einem kleinen Rundgang um den Weiher mit den Galmeiveilchen statt. Und am 24. Oktober kommt der Museumsdirektor Jan Sabri Cetinkaya nach Baesweiler, um uns die faszinierende Geschichte dieses kleinen Gebiets mit seinen Bodenschätzen in Erinnerung zu rufen – Kelmis, La Calamine.

Aufgrund der großem Nachfrage nach Töpferkursen ist es uns gelungen, nun auch in Baesweiler ein Angebot einzurichten. Mit "Fantasien aus Ton" startet im November ein Kurs mit vier Terminen, in dem Sie vielleicht auch ein selbstgemachtes Weihnachtsgeschenk anfertigen können. Apropos Weihnachten – das kommt bekanntlich immer plötzlich und setzt uns unter Druck, ein passendes Weihnachtsgeschenk für unsere Lieben zu

finden. Mit einem VHS-Gutschein können Sie so ziemlich allen eine Freude machen: Verschenken Sie gemeinsame Stunden, Kreativität, Unterhaltung, Informatives, Fremdsprachen, Gesundheit oder Genuss. Genuss können Sie z. B. mit dem Whiskytasting am 8. November live erleben, dass wir mit den "Genusshelden" in Baesweiler anbieten.

Informationen zum Thema "Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung" sind Thema eines Vortrags in Kooperation mit der StädteRegion Aachen, der am 19. September ab 17 Uhr in der Baesweiler Scheune stattfindet.

Fehlt Ihnen ein Angebot? Dann freuen wir uns auf Ihre Anregungen persönlich in unserer Geschäftsstelle noch in der Grabenstraße, telefonisch unter 02401/9300-20 oder per E-Mail an info@vhs-nordkreis-aachen. de. Hier können Sie sich natürlich auch gleich anmelden.

# Auszug aus dem Veranstaltungskalender vom 10.09.2024 bis 28.10.2024

Wann?	Was?	Wo?
17.09.2024	Workshop: Fotoalbum aus Graupappe	Baesweiler
17.09.2024	Die Spinne - Künstler am seidenen Faden, für Kinder ab 5 Jahren in Kooperation	
	mit dem Ev. Familienzentrum Engelhaus	Baesweiler, CAP (Anmeldung nur unter 02405 / 91829)
17.09.2024	Mein Laptop/PC mit Internet - ein vielseitiger Assistent im Alltag	Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36
19.09.2024	Autogenes Training	Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36
19.09.2024	Amateurfunkkurs zum Erwerb des Amateurfunkzeugnisses	Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36
19.09.2024	Vortrag: Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Scheune, Burgstr. 16
21.09.2024	Workshop: Entspannt ins Wochenende mit Yin Yoga und Meditation	Alsdorf, VHS, Übacher Weg 36
24.09.2024	ZUMBA® Fitness in Kooperation mit dem Ev. Familienzentrum Engelhaus	Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a
		(Anmeldung nur unter 02401 / 51888)
24.09.2024	Lesung: "Die Rassistin" in Kooperation mit der Stadtbücherei Baesweiler	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Scheune, Burgstr. 16
01.10.2024	ADHS oder einfach nur lebendig - wo ist der Unterschied?	Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Weltentdecker
		(Anmeldung nur unter 0241 / 51985180)
08.10.2024	Herbstwaldexkursion für Kinder ab 3 Jahren in Kooperation mit dem	
	Familienzentrum St. Petrus	Baesweiler, CAP (Anmeldung nur unter 02401 / 7851)
12.10.2024	Wildkräuter am CarlAlexanderPark - Die Wunderwelt der Pflanzen kennenlernen	Baesweiler, CAP Rotes Haus
24.10.2024	Vortrag: Kelmis und Neutral-Moresnet von A bis Zink	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Scheune, Burgstr. 16
25.10.2024	Herbstwaldexkursion für Kinder ab 3 Jahren in Kooperation	



mit dem Familienzentrum Sonnenschein



Baesweiler, CAP (Anmeldung nur unter 0241 / 51985171)

# **IMMOBILIEN HOLZSCHUH & SOHN**

# Hausverwaltung hat noch Kapazitäten frei

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh Henrik Holzschuh Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler

Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695 Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hv-holzschuh.de

# Viele erfolgreiche Veranstaltungen in Beggendorf

Die Dorfwerkstatt berichtet



In Beggendorf haben in den vergangenen Monaten viele Events stattgefunden.

Das Fronleichnams-Fest Ende Mai lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Pfarrei St. Marien an, die sich zum gemeinsamen Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Dennis Rokitta auf der Pfarrwiese sowie zur Prozession einfanden.

Am 15. Juni wurde das Jubiläum "5 Jahre Dorfbackes" gefeiert. Im Mai 2019 wurde das Beggendorfer Backes eröffnet und die alte Tradition des BrotBackens lebte im Ort wieder auf. Seitdem werden auf der Pfarrwiese von April bis Oktober an jedem 1. Samstag im Monat im Steinofen unterschiedliche Brote, Streuselkuchen und Fläden gebacken. Zu besonderen Anlässen wurden zusätzliche Back-Tage durchgeführt, deren Erlöse für den guten Zweck genutzt wurden.

Edwin Michel, Vorsitzender der Dorfwerkstatt Beggendorf – hier leb' ich gern! e.V., begrüßte die vielen Gäste beim Jubiläumsfest und blickte auf die Entstehung des Backes zurück. Informieren über die Geschichte des Backes konnten sich die Besucherinnen und Besucher u.a. an Stellwänden. Verschiedene Brote, Streuselkuchen und Fläden, Pizza und Flammkuchen konnten beim Backes-Team probiert werden. Mitglieder des Arbeitskreises Kinder&Jugend bedienten im Wiesen-Café und betreuten verschiedene Spielstationen. Um die "Bar" mit diversen Kaltgetränken kümmerten sich

weitere Mitglieder der Dorfwerkstatt. Die Haste-Töne-Chorkinder unter Leitung von Doris Esser unterhielten die Gäste mit einigen fröhlichen Darbietungen, das Beggendorfer Trommler- und Pfeiferkorps schloss sich mit einem musikalischen Intermezzo an. Am Ende eines langen Tages blickten die Verantwortlichen zufrieden zurück.

Am 29. Juni fand dann der zweite Beggendorfer Dorftrödel statt. Bei mehr als 80 Anbietenden konnten sich Interessierte informieren, schauen oder kaufen. Die Beggendorfer zeigten sich gastfreundlich, die Stimmung war gut, es wurden viele Gespräche geführt und zum Glück hielt auch das Wetter.

Eine Woche später wurde während der Fußball-EM am 5. Juli von der Pfarre in der katholischen Kirche Public-Viewing beim Spiel Deutschland – Spanien angeboten. Erst Gottesdienst in St. Pankratius, dann "Rudelgucken" mit zahlreichen Kirchenbesucherinnen und -besuchern, der jüngste gerade einmal 10 Monate alt, die älteste 90 Jahre.

Am 10. Juli organisierten Edwin und Heinz Michel vom Backes-Team eine Ferienaktion für Kinder, die durch "Feuervogel" betreut werden, eine Einrichtung der Suchthilfe Aachen für Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien. Jedes Kind durfte seine eigene Pizza backen und essen und später noch ein selbst gebackenes Brot mit nach Hause nehmen. "Eine schöne Aktion, die wiederholt werden kann", darin waren sich alle einig.



# Baesweiler Bogenschützen auf Erfolgskurs



Vor der atemberaubenden Kulisse der Oberstdorfer Bergwelt sicherte sich die Baesweiler Blankbogen-Bogenschützen-Mannschaft die Deutsche Vizemeisterschaft.

Angetreten ist die Mannschaft von Helmut Langer, Alexander Schmidt und Dieter Erkens. Nach 72 Qualifikationspfeilen belegte die Mannschaft Platz 3. Im Viertelfinale ging es dann gegen Kadeltshofen (Neu-Ulm). Diese wurden mit 6:2 bezwungen.

Im Halbfinale wartete nun der Mit-Favorit ETG Wuppertal. In diesem Match wuchsen die Baesweiler Bogenschützen über sich hinaus und gewannen mit 6:0.

Am liebsten hätten die drei Schützen das erreichte Finale noch am selben Tag geschossen, da sie einmal "im Flow" waren. Leider wurde jedoch das Finale gegen die haushohe Favoriten-Mannschaft (mit ihrem Deutschen Meister im Einzel) SV Nieder-Florstadt (Hessischer Wetteraukreis) erst am Freitag geschossen. Hier konnten die Baesweiler Blankbogenschützen ihre gute Leistung vom Vortag nicht mehr abrufen und verloren das Finale mit 2:6.

"Wir haben im Finale nicht Gold verloren, sondern Silber gewonnen. Während unserer Zeit in Oberstdorf haben wir viele neue Schützen kennengelernt, die wir jetzt Freunde nennen können," berichtete Dieter Erkens.

Im nächsten Jahr nehmen die drei einen weiteren Anlauf beim Finale in Dresden.

Der Bogenschützenverein Baesweiler bietet Interessierten einen Schnuppertermin an. Die drei deutschen Vizemeister werden dort auch anzutreffen sein. Unter info@bvb-bogensport.de können hierfür Termine vereinbart werden.

# Ausstellung anlässlich des Jubiläums

400 Jahre St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich e.V.



Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich hat eine Ausstellung anlässlich ihres 400. Gründungsjubiläums eröffnet. Bis Mitte August war sie zu den regulären Öffnungszeiten der Sparkasse Aachen in Setterich zu besichtigen. Gleichzeitig wurde die Jubiläumsschrift mit Fortschreibung der Chronik dort vorgestellt und zum Verkauf angeboten. Sie beinhaltet unter anderem die Kapitel "Historische Entwicklung des Schützenwesens in Deutschland", "Meilensteine der Zeitgeschichte von der Gründung bis heute" und "Die Settericher Schützenbruderschaft im 21. Jahrhundert".

Auf Tafeln, in Vitrinen und auf Puppen wurden Uniformen und Schießsportkleidung sowie altes Schützensilber, Ketten, Orden und Auszeichnungen ausgestellt. Auch alle Majestäten seit 1999 waren dort auf Fotos zu abgebildet.

Die Ausstellung fand im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten statt, sie war der "Vorläufer" zum Jubiläumswochenende Ende August.

Die Jubiläumschronik kann man weiterhin in der Provinzial Geschäftsstelle Ralf Jansen in Setterich, Bahnstraße, erhalten.

# Stadtteilbüro DRK "Haus Setterich"

# e:phem:er-Performance mit Eva Weissenböck

15.09.2024 - 11.00 bis 12.00 Uhr -Emil-Mayrisch-Str. 20 im "Haus Setterich"

Eine Performance zum täglichen Balanceakt einer Frau im Spannungsfeld zwischen den Rollen als Mutter und Künstlerin.

> Performance: Eva Weissenböck Regie: Yorgos Theodoridis

### Im Anschluss:

# Workshop "die Wellen des Lebens meistern" mit Ulrike Hundhausen und Petra Hellwig

13.00 bis 16.00 Uhr - Emil-Mayrisch-Str. 20 im "Haus Setterich"

"Wellen … Ereignisse, Probleme, Entscheidungen die ich treffen muss, kommen und gehen im Leben. Einige Wellen meistere ich mit Leichtigkeit, andere bringen mich aus dem Gleichgewicht und manche reißen mich mit, überspülen mich und sind sehr anstrengend ..."

In dem Workshop "die Wellen des Lebens meistern" geht es darum, aufmerksam und entspannt auf und mit der Welle zu gleiten: Wie sorge ich gut für mich, wie bringe ich Lösungen auf den Weg, was und wer könnte mir dabei helfen?

"Es geht um Dich und den Umgang mit den Wellen, die du meistern möchtest, um die Art, wie du Probleme angehen kannst. Aber die Probleme selbst wollen wir nicht bearbeiten! In diesem Workshop wollen wir unsere Haltung zum Problem und den Weg zur Lösung erforschen und finden", so heißt es in der Beschreibung des Workshops.

Jede Frau, unabhängig vom Alter, kann teilnehmen. Der Eintritt ist frei.

Anmelden kann man sich im Stadtteilbüro DRK "Haus Setterich" bei Saniye Kol unter 02401/6037238.



# Mitmachprojekt

für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre

Workshop – Bigband für alle

Musikinitiative Grenzland e.V.

### 04.10.2024, 19:30 Uhr

Ausgabe der Noten und Kennenlernprobe mit den Mitgliedern der Regio Big Band

### 11.10.2024 19:30 Uhr

Satzproben für die Bläser (Trompeten, Saxophone, Posaunen) und der Rhythmusgruppe (Gitarre, Bass, Keyboard, Schlagzeug, Percussion)

## 13.10.2024, 10:30 Uhr

Gemeinsame Probe der erarbeiteten Stücke mit der Regio Big Band

### Anmeldung: info@regio-big-band.de

Die Teilnahme ist kostenlos

Die Mitmachproben finden statt: In der Aula der Grengrachtschule Grengracht 12 52499 Baesweiler







Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V. Selbsthilfe Demenz

### **WIR SINGEN!**

Für Menschen mit und ohne Demenz.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit uns zu singen. Ob Volkslieder, Schlager oder aktuelle Songs, wir singen gemeinsam, laut oder leise, aber mit Spaß an der Freude!

Montag, 14. Oktober 2024 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Montag, 04. November 2024

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wo?

DRK Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20, 52499 Baesweiler Infos und Anmeldung:

info@alzheimergesellschaft-aachen.de, 02402/99 76 0 85

# Gesprächskreis für Angehörige von **Menschen mit Demenz - ONLINE**

Im dem offenen Selbsthilfe-Gesprächskreis erfahren versorgende Angehörige von Menschen mit Demenz Entlastung durch den gemeinsamen Erfahrungsaustausch und sie erhalten hilfreiche Informationen. Das Angebot der Alzheimer Gesellschaft StädteRegion Aachen e.V. wird moderiert von Claudia Liepertz. Eine Anmeldung ist erforderlich. Das nächste Treffen findet statt am

19. September 2024

17. Oktober 2024

18.30 bis 20.00 Uhr

18.30 bis 20.00 Uhr

Organisator: Alzheimer Gesellschaft Städteregion Aachen e.V.

Kontakt: Claudia Liepertz

Anmeldung: 0157/58722237, info@alzheimergesellschaft-aachen.de

# **Alzheimertage** "Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben."

12. September bis 29. September 2024

Eine Demenzerkrankung verändert das Leben von Grund auf. Für die erkrankte Person und ihre Familie ist sie mit vielen Fragen und großer Verunsicherung verbunden. Viele Hürden sind zu meistern.

Die Alzheimertage 2024 steht unter dem Motto "Demenz - Gemeinsam. Mutig. Leben.", um daran zu erinnern, dass diesen Herausforderungen gemeinsam begegnet werden muss - gemeinsam als Familie, gemeinsam mit dem Freundeskreis, gemeinsam als Gesellschaft.

Es erwarten Sie viele interessante, spannende und teilhabeorientierte Angebote.

Das Programm finden Sie unter: www.pflege-regio-aachen.de oder www.alzheimergesellschaft-aachen.de

# Baesweiler e.V. Wanderungen

Gartenbauverein

Sonntag, 15. September: Wasser. Wander. Welt. am Niederrhein.

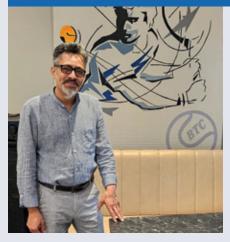
Für diesen Tag laden wir zu einer Wanderung durch Bruchwald und Wachholderheide des Schwalmbruches im deutsch-niederländischen Grenzgebiet ein. Die Strecke ist ca. 12 km lang mit Höhenunterschieden von 40 m. Die 50 km weite Anfahrt wird in Fahrgemeinschaften zurückgelegt.

Nähere Auskünfte gibt es beim Wanderführer Klaus Schramm, Telefon

Weitere Wanderungen und Veranstaltungen des Gartenbauvereins sind in Planung. Einzelheiten dazu werden auf der Homepage der Stadt Baesweiler www.baesweiler.de unter Veranstaltungen und auf der Vereins-Homepage www.gartenbauvereinbaesweiler.de bekanntgegeben. Die Wanderer treffen sich jeweils auf dem Parkplatz am Feuerwehrturm (Parkseite) um 9.00 Uhr. Für die Anfahrt zum Startpunkt bilden wir Fahrgemeinschaften.



# Der Baesweiler Tennisclub begrüßt neuen Vereinswirt



Der Baesweiler Tennis Club (BTC) hat einen neuen Pächter für das Tennis-Bistro! Der neue Vereinswirt, Amir Jandaghi und sein Team, heißt alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen. Der neue Wirt bringt eine Menge Erfahrung aus der Gastronomie und Bewirtung mit. "Amir ist das Beste, was uns passieren konnte, er ist ein Super-Typ", schwärmt Clara Klösges, Pressesprecherin des BTC.

Natürlich stehen das Tennis-Bistro und die Sonnenterrasse nicht nur den Vereinsmitgliedern zur Verfügung. Auch die Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sowie auswärtige Gäste sind immer herzlich willkommen.

Die Tennisanlage des BTC liegt mitten im Sport-

und Bürgerpark. Wer nach dem Schwimmen im Schwimmbad oder bei einem schönen Sonnentag eine Erfrischung benötigt, ein leckeres Eis am Stiel genießen möchte oder sogar eine "richtige" Stärkung braucht, findet im Tennis-Bistro sicher etwas. Wechselnde Veranstaltungen und Besonderheiten im großzügigen Ambiente laden zum Verweilen ein. Neben den Vereinsfesten sind Veranstaltungen, wie Geburtstage oder andere Feiern, auf Anfrage möglich.

Die Gastronomie ist montags bis freitags von 14.00 bis 23.00 Uhr geöffnet sowie samstags und sonntags von 11.00 bis 23.00 Uhr. Weitere Details und die Speisekarte gibt es auf der Homepage des Baesweiler Tennis Clubs unter der Rubrik "Bistro": https://www.baesweiler-tennis-club.de/bistro/

# **Mohren-Apotheke**



B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122

www.mohren-apotheke-baesweiler.de info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!



# Altersjubilarinnen und -jubilare vom 18.09.2024 bis 05.11.2024

Die Namen und Adressen der
Altersjubilare
sowie der Eheschließungen und
Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.

## **Impressum**

Herausgeber: Stadt Baesweiler

Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52499 Baesweiler,

Tel.: 02401/8000, E-Mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 29.10.2024

Redaktion: Stadt Baesweiler, Julia Forst-Paffen, Tel.: 02401/800-220

und Nadine Eikermann, Tel.: 02401/800-284,

stadtinfo@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 11.10.2024

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 11.10.2024

Auflage: 4.200 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr

Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung.

Fotos: Stadt Baesweiler, Stadtarchiv Baesweiler, Stadtbücherei Baesweiler, AWA Abfallentsorgung GmbH, VHS Nordkreis Aachen, Sonswas-Theater (Ein Gnuddel kommt selten allein, Kindertheater), Grenzlandtheater (Die Comedian Harmonists), Jazzclub (Micetic Quartett), Citymanagement Baesweiler Eiscafé Teatro, Sebastian Fiebak (Titelbild), Dorfwerkstatt Beggendorf, BTC.



Kostenlose Schulung pflegender Angehöriger 02401 - 6949 321 www.pflege-sa-bine.de

Wir nehmen uns soviel Zeit wie Sie wünschen

# Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

😊 günstige Preise wie im Internet

persönliche Fachberatung

ihr freundliches Reisebüro in Baesweiler

Onlinepreise zum Stöbern auch unter: www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425 Easingtonstr. 8 52499 Baesweiler

# schlosser

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de